

# Amtsblatt

## HOHENSTEIN-ERNSTTHAL

mit Ortsteil  
Wüstenbrand



09/2016

Montag, den 5. September 2016



## HOHENSTEINER JAHRMARKT

### 24. – 25. September 2016

Wie in jedem Jahr laden die Stadt, der Gewerbeverein und Händler am letzten Septemberwochenende in die Innenstadt ein. Ein buntes vielfältiges Programm erwartet die Besucher. Die Organisatoren und Händler freuen sich auf ein tolles Wochenende mit vielen Besuchern. Mit dem Jahrmarkt – ABC wollen wir für die passende Einstimmung sorgen. Merken Sie sich diesen Termin unbedingt vor und kommen Sie vorbei.

„SWS Big Band Meerane“ und am Samstagabend mit der Band „GIPSY“. Im Biergarten des Gasthauses „Zum Postgut“ spielt am Samstag ab 17:00 Uhr die Buster Cooper Gang.

**A – wie Aktionen:** Die Händler haben sich wieder einiges einfallen lassen! Die Weinkellerstraße wird diesmal zum „Äppel-Markt“. Es dreht sich alles um das Thema Apfel.

Weiter gibt es z.B. Profischminken mit Fotoshooting, Floristikangebote, Blumen und Deko, Ponyreiten, eine Strickmodenschau und vieles mehr. Die Geschäfte haben am Sonntag zusätzlich von 13:00 – 18:00 Uhr geöffnet und freuen sich auf Ihren Besuch.

An Speisen und Getränken gibt es ein vielfältiges Angebot. Die Palette reicht von Crêpes, Backfisch, Fischbrötchen, Rostbratwurst, Eis und Kuchen bis hin zu kühlen oder warmen Getränken.

**R – wie Radfahren:** Profis, Amateure und Hobbyradler kämpfen am Samstag beim enviaM-Städtewettbewerb. Unterstützen Sie bitte diese tolle Aktion durch Ihre Teilnahme!

**K – wie Kinder:** Für unsere kleinen Festbesucher ist ebenfalls eine Menge los. Beim Neugierexpress kann am Sonntag experimentiert werden oder man schaut beim Kinderschminken vorbei. Es gibt ein Trampolin, Aquakoogel und vieles mehr.

**T – wie Tradition:** Das Besondere am Hohensteiner Jahrmarkt ist, dass es ihn schon sehr lange gibt und dass bei diesem Fest Bürger und Vereine, Gewerbetreibende und die Stadt ihr Bestes geben und so zum Gelingen beitragen.

**JAHRMARKT – ABC, von J wie Jahrmarkt bis T wie Tradition**

**J – wie Jahrmarkt:** Kinderkarussell, Losbude und weitere Schausteller sind auf dem Altmarkt im Einsatz und sorgen für gute Unterhaltung.

**A – wie Auto:** Die Autohäuser der Region präsentieren die neuesten Modelle der Saison. Durch Probefahren und fachlicher Beratung vor Ort kann man sich umfangreich informieren.

**H – wie Hoheiten:** Die amtierende Rosenprinzessin mit Hofdame aus Lichtenstein werden am Sonntag erwartet. Sie bieten die Lose der Tombola an und verteilen Rosen an die Festbesucher.

**R – wie Ritter:** Die Ritterschaft zu Hohenstein hat auch in diesem Jahr ihr Heerlager wieder im Stadtgarten aufgeschlagen. Dort gibt es Mittelalter zum Anfassen. Die Besucher erhalten einen Einblick über Alltagsleben, Waffen, Rüstung usw. Auf die kleinen Besucher warten Armbrustschießen, Hufeisenwerfen und vieles mehr. Ebenso mit dabei sind ein Papierschöpfer, ein Schmied und ein Laternenbauer.

**M – wie Musik:** Am Külzplatz im Festzelt gibt es an beiden Tagen musikalische Unterhaltung. Unter anderem durch die

Anzeige



Städtewettbewerb 2016:  
Volle Energie für den guten Zweck



## Anmeldung, Beratung und Ummeldung von TV, Internet und Telefon!

... in Oberlungwitz, Hohenstein-Ernstthal,  
Grüna, Chemnitz und Umgebung



Autorisierter Kabel Deutschland PartnerShop



**Hardy Elger**

Hohenstein-Ernstthal,  
Oststraße / Wilhelmstraße

Tel.: 03723 - 73 90 24  
Tel.: 0371 - 27 25 73 81  
Mobil: 0163 - 630 10 36  
WhatsApp: 0163 - 630 10 36

... einfach mal  
anrufen!



Mein Kabelanschluss für Fernsehen, Internet und Telefon.

Kabel Deutschland  
Ein Vodafone Unternehmen.

# 44. BERGFEST



Fotos: H. Rabe, S. Müller, U. Gleißberg



**KFZ-Service-Lehnert**  
Meisterbetrieb  
Steffen Lehnert

**Sommerangebot**  
gültig bis 30.09.2016

Beim Einbau einer  
Standheizung von  
**Webasto**  
bis zu 250 €  
Preisvorteil!

Oststraße 82 b • 09337 Hohenstein-Ernstthal  
Tel./Fax 03723 47156 • Funk 0177 6347715

**Zum Hohensteiner Jahrmarkt  
haben wir für Sie geöffnet.**  
– schauen Sie doch mal vorbei – !



weil Reiseberatung Kompetenz erfordert • [www.rr-reisehit.de](http://www.rr-reisehit.de)

**Das Reisebüro**  
Kerstin Lauer  
Weinkellerstr. 26 • 09337 Hohenstein-Ernstthal • Tel. 03723-4 96 10

## Was sonst noch los war

Die Zukunft des Deutschen Motorrad Grand Prix auf dem Sachsenring ist für weitere 5 Jahre gesichert!



Foto: A. Kretschel

Die Stadt Hohenstein-Ernstthal als Gesellschafter freut sich außerordentlich, dass die Verhandlungen der Sachsenring-Rennstrecken-Management GmbH (SRM) als örtlicher Veranstalter mit den Vertragspartnern

ADAC und DORNA einen positiven Abschluss gefunden haben und bedankt sich bei allen Fans und Unterstützern für ihre Treue.



Der Friseursalon Andrich an der Herrmannstraße 29 besteht seit mittlerweile 62 Jahren. Am 2. August hat Monique Andrich, ausgebildete Friseurmeisterin, den elterlichen Betrieb übernommen. 1954 wurde der Salon von den Großeltern Christine und Hellmuth Andrich gegründet. Sohn Christian Andrich führte das Friseurgeschäft seit 1989 erfolgreich gemeinsam mit seiner Frau Gisela weiter. Der Friseurmeister freut sich, dass der Familienbetrieb nun in 3. Generation von seiner Tochter weitergeführt wird. Neben Christian und Gisela Andrich, die bis zum Ruhestand weiterhin im Geschäft mitarbeiten, ist noch eine weitere Friseurin im Salon angestellt. Oberbürgermeister Lars Kluge gratulierte Frau Monique Andrich (Bildmitte) recht herzlich zur Geschäftsübernahme und wünschte alles Gute und weiterhin viel Erfolg.



Foto: U. Gießberg (2)

Am 1. Juni eröffnete Christina Beyer an der Dresdner Straße 4 eine Maß- und Änderungsschneiderei. Das Geschäft taufte die gelernte Maßschneiderin auf den Namen „Fadenarchitektina“. Neben eigenen Schneidereien werden auch Kurzwaren, Wolle, Garne usw. angeboten – Alles was man fürs Selbermachen braucht. Des Weiteren plant Frau Beyer verschiedene Kursangebote für ihre Kunden. Zur Geschäftseröffnung besuchte Oberbürgermeister Lars Kluge Frau Christina Beyer in ihrem neuen Laden und wünschte ihr zukünftig viel Erfolg und alles Gute.



**Die neuen Farben der Saison**

Die neue Herbstkollektion ist eingetroffen und möchte sich Ihnen präsentieren. Bei uns können Sie sich inspirieren lassen und in Ruhe auswählen. Ethnofarben, aufregend neu gemixt, lassen sich wundervoll kombinieren und der Fantasie viel Freiraum.

**SCHUH WINKLER**

Zwickau • Hauptmarkt  
Hohenstein-Ernstthal • Weinkellerstraße



**MODE Trend**  
Hentschel

**...Der Style...**

+++ Shirt/Bluse +++ lässige Jacke +++ authentisch Jeansig

**Mode Trend** im Kauflandcenter  
Heinrich-Heine-Str. 1a  
09337 Hohenstein-Er.  
Tel. 03723 415366

**Öffnungszeiten**  
Mo - Fr 9 - 20 Uhr  
Sa 9 - 18 Uhr

## Nach 26 Geschäftsjahren in den Ruhestand



Unser Geschäft feiert am **10. September 2016** sein 26-jähriges Jubiläum.

Wir wollen diesen Anlass nutzen um Ihnen, unseren Kunden, für die langjährige Treue zu danken.

Gleichzeitig möchten wir Ihnen mitteilen, dass wir ab 31.12.2016 unser Geschäft schließen.

Ihre Fam. Hentschel

## Die Partnerstädte berichten

### „Partnerschafts-Wein“ aus Sachsen beim Abschluss der BRradltour in Burghausen präsentiert

Bei passenden Veranstaltungen ist es der Arbeitsgruppe Hohenstein-Ernstthal des Burghauser Städtepartnerschaftsvereins ein Anliegen, die Produkte dieser sächsischen Region bekannter zu machen. Dies gilt insbesondere für den famosen, aber raren und wenig bekannten Wein des kleinen nördlichsten deutschen Anbaugebiets der „Südelbischen Weinstraße“ um Meißen. So schloss die Gruppe gerne einen Vertrag mit den Organisatoren der „BRradltour“, die am 5. August in Burghausen endet und immer zu einem großen Ereignis wird. Man rechnete mit bis zu 20.000 Besuchern. Die bewährten Verkaufsgenies der Gruppe (siehe Bild) um die AG-Sprecher schenken an ihrem Stand auf dem Festgelände im Stadtpark am Bürgerhaus die speziellen Weißweine Meißner Lagen – dem Wetter angepasst gespritzt oder ungespritzt – aus. „Es ist kein Fehler“, so die Veranstalter, „wenn unsere Gäste aus ganz Bayern von der Existenz unserer lebendigen innerdeutschen Partnerschaft auf diese lukullische Weise erfahren“. Der bescheidene Erlös der vermutlich stressigen ehrenamtlichen Freizeitbeschäftigung kommt der Vereinstätigkeit zu Gute. Erst am 2. Adventswochenende gibt es dann wieder Sächsisches, wenn auch ganz anders, in Burghausen.



Foto: F. Starflinger

Das bewährte Team der Arbeitsgruppe Hohenstein-Ernstthal: Marianne Starflinger, Rita Rieger und Gerda Huber (nicht im Bild Heinz Reichel) empfangen die BR-Radler mit Sachsen-Weinen

### Besuch des Freundeskreises Hockenheim

Der Freundeskreis Hockenheim – Hohenstein Ernstthal besucht mit einer Reisegruppe die Partnerstadt und wird sich am Freitag, den 16. September einen ganzen Tag im Ort aufhalten. Den unterschiedlichen Interessen kann jeder, nach einer Stadtrundfahrt mit dem Bus, selbst nachgehen. So besteht etwa die Möglichkeit, den Sachsenring zu besuchen. – Herzlichen Glückwunsch, dass die nächsten 5 Jahre MotoGP gesichert sind! Museumsbesichtigungen oder ein Stadtbummel sind natürlich ebenso möglich. Ab 18:00 Uhr trifft sich die Reisegesellschaft in der Gaststätte „Zur Zeche“ – Freunde des Freundeskreises sind herzlich eingeladen zu einem Beisammensein und Gedankenaustausch. Für „Speis und Trank“ ist gesorgt.

Herzliche Grüße aus Hockenheim!

1. Vors. Peter Busch sowie die Vorstandschaft



**Kranken- und  
Seniorenpflegeservice  
Steffi Stein GmbH**

(03723) 41 23 99  
[www.pflegedienst-stein.de](http://www.pflegedienst-stein.de)

**WIR  
SUCHEN DICH  
Fach- und  
Pflegepersonal**



**WIR BIETEN:**

- einen sicheren unbefristeten Arbeitsplatz
- Teil- oder Vollzeit
- Zuschläge nach Höchstsatz
- Urlaubs- u. Weihnachtsgeld
- Betriebsrente
- Hartzulage

**Bahnhofstraße 11 • 09337 Hohenstein-Ernstthal**

01.09. - 30.09.2016



**Terrasse,  
Sichtschutz,  
Zaun, Balkone**

Dankeschön für Ihren Besuch  
solange Vorrat reicht!

Oberfrohaer Str. 59  
09117 Chemnitz / Rabenstein



Lauter & Chemnitz  
**HOZ Weidauer.de**  
Partner des Holzhandwerks

26 Jahre

Gaststätte & Pension

Kühler Grund



24.09.2016

Jubiläumsparty

Mit DJ Madonna und Comedian Clausi

Beginn: 19.00 Uhr

Eintritt: frei

Vorbestellung unter **Tel. 03723 701021** erwünscht

**Öffnungszeiten Gaststätte**

Samstag, Sonn- und Feiertag  
ab 11 Uhr geöffnet  
Mittagstisch

Dienstag bis Freitag  
ab 15 Uhr geöffnet

Hüttengrund 59 • 09337 Hohenstein-Ernstthal • Tel. 03723 701021



**Gasthaus  
„Zum Vierseitenhof“**

**Geselligkeit**  
in Biergarten und Schöner

Am **23. September**  
mit **Mutzbraten, Livemusik vom  
Schifferklavier** und einer **Feuershow**

**Wir freuen uns auf Ihren Besuch!**  
Gaststube · Biergarten · Familien- und Betriebsfeiern · Partyservice

**Öffnungszeiten**  
Mo, Di, Do & Fr von 11-14 Uhr & ab 17 Uhr  
Sa, So & Feiertag ab 11 Uhr, Mi Ruhetag (außer Feiertag)

Hofer Straße 217  
09353 Oberlungwitz

Tel.: 03723 - 62 69 89 · Fax: 03723 - 62 73 13  
gasthaus-zumvierseitenhof@vs-glauchau.de  
[www.facebook.com/zumvierseitenhof](http://www.facebook.com/zumvierseitenhof)



**„Unser Geschenk  
für Sie!“**

Jetzt Kunde  
werden und  
viele Vorteile  
sichern!

Jeder Mensch hat etwas,  
das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Holen Sie sich Top-Leistungen und hochwertige  
Beratung zu fairen Preisen. Wechseln Sie zu  
Ihrem regionalen Bankpartner und sichern Sie  
sich Ihr Willkommenspaket!

[www.vr-glauchau.de](http://www.vr-glauchau.de)

Volksbank-Raiffeisenbank  
Glauchau eG 



**WIR  
GEBEN  
VOLLGAS  
MIT # 97 MAX KAPPLER**

**Heizung · Sanitär · Solar · Elektro  
Montage · Wartung · Service**

Mittelbacher Str. 12  
09224 Grüna  
Tel.: 0371-84 24 30  
Fax: 0371-84 24 319

[www.sarei.de](http://www.sarei.de)



# Zuhause und in besten Händen - Der PKP Pflegedienst

**24 h Betreuung · 24 h Pflege · 24 h erreichbar**  
**Im eigenen Zuhause liebevoll umsorgt**



Stephan Wusowski  
 Pflegedienstleiter

"Auch wenn Sie noch keine Pflegestufe haben unterstützen wir Sie gerne. Wir sind Ihr verlässlicher Partner von der Antragstellung bis hin zum Begutachtungstermin. Ich berate Sie hierzu gerne - rufen Sie mich an  
**Telefon (03723) 494-104."**

Ambulanter Pflegedienst der PKP Seniorenbetreuung  
 Pflegedienstleiter: Stephan Wusowski, Telefon (03723) 494-104  
 Südstraße 13a, 09337 Hohenstein-Ernstthal · [www.pkp-seniorenbetreuung.de](http://www.pkp-seniorenbetreuung.de)



**Professionelle  
 Kompetente Pflege**

# Zu vermieten in Bernsdorf: Wohnungen + Ladenlokal



## Seniorenhof Bernsdorf, Bergstraße 3

- **2-Raum-Wohnung mit Balkon**, ca. 67 m<sup>2</sup> Wohnfläche, Wohnzimmer, Schlafzimmer, Küche, Abstellraum in der Wohnung, Flur, Keller.
- **3-Raum-Wohnung mit Balkon**, ca. 77 m<sup>2</sup> Wohnfläche, Wohnzimmer, Schlafzimmer, Arbeitszimmer, Küche, Abstellraum in der Wohnung, Keller.



## Seniorenhaus „Am Bernsbach“, Hauptstraße 109

- **2-Raum-Wohnung mit Terrasse**, ca. 54 m<sup>2</sup> Wohnfläche, Wohnzimmer, Schlafzimmer, Küche, Abstellraum in der Wohnung, Flur.
- **Ladenlokal**, ca. 37 m<sup>2</sup>,  
 Anschlüsse für Friseurbetrieb sind vorhanden. Mietpreis 100,- € zzgl. NK.

MPKP Büroservice GbR  
 Hausverwaltung, Frau Weis, Telefon (037204) 685-0  
 Hartensteiner Str. 13, 09350 Lichtenstein · [www.pkp-seniorenbetreuung.de](http://www.pkp-seniorenbetreuung.de)



**Professionelle  
 Kompetente Pflege**

## Wir vermieten in Hohenstein-Ernstthal Sonnenstraße 46

**2-Raum-Wohnung** 50,82 m<sup>2</sup>  
 mit Balkon  
 Erdgeschoss, Ideal für Senioren!  
 Bad mit WC, Wanne oder Dusche  
 Keller, Trockenraum

Mietpreis 244 €  
 zzgl. Nebenkosten  
 Baujahr: 1979  
 Energieverbrauchskennwert: 95 kWh/(m<sup>2</sup> \*a).  
 Heizart: Fernheizung/Gas

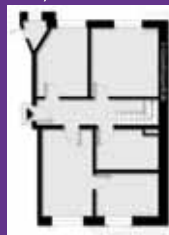


**vollsanziert** – verfügbar  
 ab 01.11.2016

## Weststraße 4

**3-Raum-Wohnung** 76,03 m<sup>2</sup>  
 3. Obergeschoss (Maisonette)  
 Bad mit WC, Wanne  
 Keller

Mietpreis: 387 €  
 zzgl. Nebenkosten  
 Baujahr: 1928/saniert 1998  
 Energieverbrauchskennwert: 117 kWh/(m<sup>2</sup>\*a).  
 Heizart: Zentralheizung/Gas



**vollsanziert** – verfügbar ab 01.12.2016



[www.wg-hot.de](http://www.wg-hot.de)  
 Weitere Wohnungsangebote



**Kontakt/Besichtigungstermin**  
 Telefon 03723 49730 · E-Mail: [info@wg-hot.de](mailto:info@wg-hot.de) · Kunzegasse 2 · 09337 Hohenstein-Er.

## Erfolgreiches „Da Capo“

Jugendblasorchester Hohenstein-Ernstthal zum zweiten Bläserurlaub im Waldpark Grünheide



Ende Juli war es wieder soweit: Zum zweiten Mal führten das Sinfonische Blasorchester Frankenberg/Sachsen und das Jugendblasorchester Hohenstein-Ernstthal einen Bläserurlaub im KIEZ Waldpark Grünheide durch. Hinter diesem Begriff verbirgt sich ein musikalischer Intensivkurs verbunden mit Erlebnisurlaub in entspannter Atmosphäre. Im Mittelpunkt eines solchen Urlaubs steht natürlich Spielen im Blasorchester. Dabei wurden neue Stücke erarbeitet, musiktheoretisches Wissen aufgefrischt und die individuellen bläserischen Fähigkeiten vervollkommen. Als sinnvolle Ergänzung gab es daneben Weiterbildungsangebote in Atemtechnik, aktiver Entspannung oder Dirigieren. Als Dozenten konnten neben den „geistigen Eltern“, Ideengebern und Künstlerischen Leitern Janice Stand und Sören Hofmann renommierte Fachleute gewonnen werden. So führte der Principal Percussion der Brass Band Sachsen Thomas Schneider einen Body-Perkussion-Workshop durch. Dabei stellten sich die Musiker der Herausforderung, allein mit dem eigenen Körper, ohne jedwede Instrumente, sinnerfüllt durch Klatschen, Stampfen sowie das Klopfen auf dem Brustkorb, dem Bauch oder die Oberschenkel zu musizieren. Neben den musikalischen Aktivitäten kam schließlich die gemeinsame Freizeitgestaltung nicht zu kurz. So standen Wanderungen zum Vogtlandsee mit

anschließendem Sprung ins kühle Nass ebenso auf dem Programm wie ein Grillabend und eine Nachtwanderung. Nach Einschätzung sowohl der Teilnehmer als auch der Organisatoren war das „Da Capo“ des Bläserurlaubs ein großer Erfolg. Für das Sinfonische Blasorchester Frankenberg/Sachsen und das Jugendblasorchester Hohenstein-Ernstthal wurde mit dieser Form des Probenlagers eine gute Ausgangsbasis für die Arbeit im neuen Schuljahr geschaffen. Es gilt die Erfolge als gute Ausgangsbasis für die weitere zielgerichtete Arbeit zu nutzen, die Musiker, Vorstand und Künstlerische Leiter mit Unterstützung von Freunden und Förderern des Orchesters in Angriff nehmen wollen.



Fotos: JBO HOT / LS (2)

Zudem freute sich der Verein über die diesjährige „Instrumentenspende“, ein Schlagzeug nebst Zubehör sowie Notenpulte, die Heinrich Hiersemann als Vorstand der Hermann-Ende-Stiftung sowie Oberbürgermeister Lars Kluge zum Bergfest übergaben. Ein Dank gilt allen, die zum Gelingen des Bläserurlaubs 2016 beigetragen haben, von den Ideengebern über die Betreuer bis zu den Teilnehmern.

## Mini Bike Rennen auf dem Sachsenring am 04.09.2016

Traditionell findet Anfang September das Mini Bike Rennen der Klassen Einsteiger und Nachwuchs auf dem Sachsenring statt. Bereits zum 21. Mal zeigen unsere Rookies auf einem Teilstück des GP-Kurses, welche Pace auf der Rennstrecke auch in jungen Jahren schon möglich ist.

Die Fahrer unseres gastgebenden AMC Sachsenring im ADAC e.V. spielen dabei eine führende Rolle. Allein 6 Starter im Bereich Einsteiger fahren unter der Bewerbung unseres Clubs und konnten bisher mit guten Leistungen überzeugen.

So liegen derzeit Philip Kastl aus Neukirchen auf Platz 2 und Dustin Schneider aus Adorf/V. auf Platz 3 der Gesamtwertung. Mit 226 bzw. 222 Punkten fehlen ihnen auf den Führenden Jonas Koucurek (243 Punkte) aus Tschechien gerade einmal rund 20 Zähler!

Mit der Unterstützung der hoffentlich zahlreichen Zuschauer ist nach dem Heimrennen also durchaus ein Führungswechsel möglich!

Parallel zum Rennen findet unmittelbar neben dem Fahrerlager das Vereinsfest des AMC-Sachsenring e.V. im ADAC statt.

Hier wird für unsere jüngsten Besucher Hüpfburg und Rodeo-Reiten aufgebaut. Pocket Bikes können „beschnuppert“ und verschiedene Spiele probiert werden.

Für die „älteren Semester“ sind unsere Oldtimerfreunde mit ihren Schmuckstücken vor Ort. Und natürlich ist auch für das leibliche Wohl gesorgt.

Da der Eintritt frei ist, steht einem gemütlichen Sonntagsausflug für die ganze Familie eigentlich nichts im Wege!

Wir laden Sie ganz herzlich dazu ein!

Unser besonderer Dank gilt dabei allen Helfern und Sponsoren, ohne deren Hilfe die Durchführung einer solchen Veranstaltung nicht möglich wäre.

*Der Vorstand des AMC Sachsenring im ADAC e.V.*

## Ambulante Senioren- und Krankenpflege

# Sonnenschein GmbH

Büro: Am Bahnhof 6 · 09350 Lichtenstein · Tel. (037204) 8 60 34  
Funk (0172) 6 48 29 11 · [www.pflegedienst-sonnenschein.de](http://www.pflegedienst-sonnenschein.de)



unter Pflegedienst  
Sonnenschein GmbH

Ambulante Senioren- und Krankenpflege

**Sonnenschein** GmbH

Sie finden uns auch auf der  
Lungwitzer Str. 28 A in 09356 St. Egidien

...auch für Privat: Reinigung der Wohnung  
nach Hausfrauenart + Einkäufe mit Ihnen.  
Wir helfen Ihnen gern, Anruf genügt!

**Für alle Kassen und privat**





**ANJA HANNIG**

PHYSIOTHERAPEUTIN | HEILPRAKTIKERIN | OSTEOPATHIN

## Osteopathie – endlich auch in Hohenstein-Ernstthal

Seit Juni bieten wir die osteopathische Behandlung nach einem anerkannten Konzept in unserer Praxis an. Die sanfte Therapie folgt einer umfassenden Untersuchung des Patienten. Sie richtet sich ganzheitlich an Beschwerden im Bewegungssystem, der inneren Organe sowie des Nervensystems. Jeder Körper besitzt Selbstheilungskräfte, die der Therapeut durch Lösung der Einschränkungen anregt.

**Übrigens: Die Kosten der Behandlung werden von den meisten Krankenkassen teilweise übernommen.**



### ADRESSE

Immanuel-Kant-Str. 24, 09337 Hohenstein-Ernstthal



### ANMELDUNG UNTER

Telefon 03723.412029



### ÖFFNUNGSZEITEN

Mo – Do 7.30 – 19.00 Uhr, Fr 7.30 – 17.30 Uhr



### MEHR INFORMATIONEN

[www.hannig-physiotherapie.de](http://www.hannig-physiotherapie.de)

# Elektrotechnik

**Planung • Ausführung • Installation**

**SAREI Haus- und Dachtechnik GmbH**  
Mittelbacher Str. 12  
09224 Gröna

**Tel.: 0371 / 84243-0**  
**Internet: [www.sarei.de](http://www.sarei.de)**



## Kurzbericht über die 21. ordentliche Stadtratssitzung am 28. Juni 2016

An der Stadtratssitzung nahmen 14 Stadträtinnen und Stadträte teil.

Vor dem eigentlichen Sitzungsbeginn erfolgte die **Auszeichnung von Linda Reichel für ihren diesjährigen Abitursabschluss**. Der Oberbürgermeister gratulierte ihr für den Abschluss ihres Abiturs mit einem hervorragenden Notendurchschnitt von 1,0 am Lessing-Gymnasium. Für ihre Leistungen erhielt Linda 100,00 EUR sowie einen Blumenstrauß.



Unter dem Tagesordnungspunkt – **Informationen des Oberbürgermeisters** – informierte dieser über einige ausgewählte Veranstaltungen in der nächsten Zeit sowie zum aktuellen Stand Asyl in der Stadt. Derzeit leben in Hohenstein-Ernstthal 158 Flüchtlinge, davon 84 Kinder. 29 Kinder besuchen die Karl-May-Grundschule und 13 Kinder die Sachsenring-Oberschule.

Weiterhin berichtete der OB, dass er am 23.06.2016 die Eröffnungsbilanz der Stadt Hohenstein-Ernstthal unterzeichnet hat und sprach der Kämmerin Frau Stopp auch im Namen des gesamten Stadtrates seinen Dank für dieses umfassende Werk aus.

**Ortsvorsteher Herr Röder** informierte unter Punkt 6 der Tagesordnung über die vergangene Ortschaftsratsitzung mit dem Schwerpunkt der Vorbereitung des 48. Heidelbergfestes im Ortsteil.



Unter Punkt 7 der Tagesordnung – **Anfragen der Bürger und Stadträte** – fragte Herr Röder, ob bezüglich des Parkplatzes Jahnweg bereits Maßnahmen eingeleitet wurden. Die Frage wurde an Bauamtsleiter Herrn Weber weitergeleitet mit der Bitte um Recherche, ob der Bauhof bereits beauftragt wurde. Weiterhin informierte sich Herr Röder im Namen der Anlieger des Jahnweges, warum bisher für die Aufstellung des Smileys keine Hülse im Boden verankert wurde. Der OB berichtete, dass im Bereich des Jahnweges bereits genügend Maßnahmen vorhanden sind. In erster Linie erfolgt die Aufstellung vor Schulen und Kindertagesstätten. Eine Prüfung hat ergeben, dass eine Aufstellung am Jahnweg nicht notwendig ist.

Stadtrat Herr Dr. Stiegler bezog sich in seinem Redebeitrag auf einen kürzlich erschienenen Zeitungsartikel unter der Überschrift „Es fehlen abends Treffpunkte“. Fazit des Berichtes war, dass für unsere Jugendlichen zu wenig in der Stadt getan wird. Herr Dr. Stiegler verwies als Mitglied im Sozialbeirat darauf, dass sich in dessen Beratungen bereits seit 2012 zum Verein „Off is“ bzw. zur Jugendproblematik insgesamt in unserer Stadt beschäftigt wurde. Stadträtin Frau Müller war schockiert über das Ergebnis der veröffentlichten Prozentzahlen zur Einschätzung zu Jugendfreizeitmöglichkeiten in der Stadt und fragt sich, was es dafür für Gründe gibt. Sie schlug vor, dass sich Herr Kluge mit dem Bürgermeister von Glauchau diesbezüglich in Verbindung setzen sollte, da in Glauchau derzeit ein entsprechendes Konzept in Auftrag gegeben wurde.

Ortsvorsteher Herr Röder fand das Umfrageergebnis ernüchternd. Es müsste sich jedoch die Frage gestellt werden, warum immer nur die Stadt auf die Jugend zugehen muss. Die Jugendlichen könnten ebenso gut auch auf die Stadt zukommen.

Herr Kluge beendete die Diskussion und fasste zusammen, dass seiner Meinung nach die Werte zustande gekommen sind, da keine Schüler/Jugendlichen an der Umfrage teilgenommen haben. Der Bedarf an Freizeiteinrichtungen sollte jedoch nochmals analysiert werden.

Stadtrat Herr Stöbel wollte wissen, wenn Straßen in unserer Stadt ausgebaut werden, ob nur bei einem grundhaften Ausbau Fördermittelanträge gestellt werden oder auch für die Aufbringung einer Deckschicht.

Der OB verdeutlichte, dass die Stadt nach Bedarf entscheidet, welche Straßen wie ausgebaut werden. Fördermöglichkeiten spielen dabei in erster Linie keine Rolle.

Weiterhin fragte Herr Stöbel, warum wir nach wie vor Straßenbaubeiträge erheben. Nur noch wenige Städte des Landkreises würden dies tun. Der OB verwies darauf, dass dies eine Frage der Gerechtigkeit ist. Die Satzung gibt es schon immer in Hohenstein-Ernstthal. Eine Änderung wäre eine Ungerechtigkeit der Anwohner gegenüber, die bisher bereits bei grundhaftem Straßenausbau Beiträge gezahlt haben.

Stadtrat Herr Heinzig erkundigte sich, ob es rechtens ist, dass Drohnen über private Grundstücke fliegen dürfen. Der OB schätzte ein, dass hierzu zivilrechtliche Klärungen herbeigeführt werden müssen.

Stadtrat Herr Weiß stellte die Frage, wie es mit den Bauarbeiten am ehemaligen „Simmelmarkt“ weitergeht. Bauamtsleiter Herr Weber berichtete, dass das Gebäude verkauft wurde.

Bezüglich der Überarbeitung der Homepage fragte Herr Weiß, wann diese erfolgt.

Hauptamtsleiter Herr Gleißberg geht davon aus, dass die Überarbeitung im III. Quartal 2016 abgeschlossen sein wird.

Zu Tagesordnungspunkt 8 – **Informationsvorlagen** – informierte der OB zum **Beteiligungsbericht der Stadt Hohenstein-Ernstthal für das Geschäftsjahr 2014**. Der Bericht enthält detaillierte Angaben zu den Beteiligungen in kommunalen Zweckverbänden sowie deren Beteiligungsberichte und soll einen Beitrag zur größeren Transparenz der Stadt bei ihrer Aufgabenerfüllung leisten. Der Beteiligungsbericht wurde von den Stadträten zur Kenntnis genommen.

Im Anschluss erfolgte die **Beschlussfassung von 11 Vorlagen**.

### 1. Vergabe und Neufassung der Betriebsführung laut Betriebsführungsvertrag im HOT-Badeland ab 01.01.2017

Seit dem 01.01.2002 wird das HOT-Badeland zur vollen Zufriedenheit der Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal durch das Unternehmen „Betriebung von Sport- und Freizeitanlagen Thomas Sprunk e.K.“ betrieben. Der Vertrag endet zum 31.12.2016. Dementsprechend musste die Betriebsführung für das HOT-Badeland zwingend ausgeschrieben werden. Aufgrund der Wertgrenzen erfolgte das Ausschreibungsverfahren europaweit. Bis zum Ablauf der Angebotsfrist hatten 4 Fachfirmen die Angebotsunterlagen abgerufen. Abgegeben wurde jedoch nur ein Angebot.

Der Stadtrat beschloss einstimmig die Vergabe an den Bieter „Betriebung von Sport- und Freizeitanlagen Thomas Sprunk e.K.“ und beauftragte den Oberbürgermeister mit der Unterzeichnung des Betriebsführungsvertrages für das HOT-Badeland, An der Schwimmhalle 1, 09337 Hohenstein-Ernstthal, für den Zeitraum vom 01.01.2017 bis 31.12.2021 (**Beschluss 1/21/2016**).

### 2. 3. Nachtrag zum Betreibervertrag für die Stadtinformation Hohenstein-Ernstthal vom 17.12.2007

Auf der Grundlage des Stadtratsbeschlusses aus dem Jahre 2007 wurde am 17.12.2007 der Betreibervertrag für die Stadtinformation Hohenstein-Ernstthal zwischen der Stadt und dem Fremdenverkehrsverein abgeschlossen. Seit dem 01.01.2008 wird demzufolge die Stadtinformation vom Fremdenverkehrsverein betrieben. Im bisherigen Vertrag waren für die Jahre 2008 bis 2010 die Beträge des Personal- und Sachkostenzuschusses der Stadt an den Verein verbindlich geregelt. Mit dem 1. Nachtrag wurden die Zuschüsse für die Jahre 2011 bis 2013 und mit dem 2. Nachtrag für die Jahre 2014 bis 2016 fest vereinbart. Im Sinne der weiteren Planungssicherheit für beide Vertragspartner sollen mit diesem Beschluss nunmehr auch für die Jahre 2017 bis 2019 diese Zuschussbeträge konkret vereinbart werden. Hierzu beschloss der Stadtrat einstimmig den 3. Nachtrag zum Betreibervertrag für die Stadtinformation Hohenstein-Ernstthal vom 17.12.2007 zwischen der Stadt Hohenstein-Ernstthal und dem Fremdenverkehrsverein Hohenstein-Ernstthal e.V. und beauftragte den Oberbürgermeister mit der Unterzeichnung dieses Nachtrages (**Beschluss 2/21/2016**).

### 3. Bewilligung einer Ausgabe zur Deckung des Kommunalanteils der Fördermittelmaßnahme Sanierung der Entwässerungsanlage einschließlich Trockenlegung der Grundmauern des Ökumenischen Kindergartens „Sonnenblume“ an das Diakoniewerk Westsachsen gGmbH als Träger im Haushaltsjahr 2016

Schmutz- und Regenwasser werden derzeit in einem Mischkanal in Richtung Goldbachsammler abgeführt. Dieser Mischwasserkanal ist aber

durch den Wurzelwuchs der Bäume auf dem Grundstück stark beschädigt. Mit der geplanten Baumaßnahme sollen Schmutz- und Regenwasser getrennt werden. Im Kellergeschoss des Kindergartens werden Räume als Garderobe und Turnraum genutzt. In allen Räumen des Kellergeschosses ist es feucht, der Putz blüht aus und fällt von der Wand. Die Räume sind aus hygienischer Sicht nicht mehr nutzbar. Ursache für den Zustand sind sowohl die fehlende bzw. schadhafte Abdichtung der Kellerwände sowie die schadhafte Grundleitungen für Schmutz- und Regenwasser. Mit der angestrebten Baumaßnahme sollen diese Mängel bzw. Schäden behoben werden und die Kellerräume in einen nutzbaren Zustand zurückgeführt werden.

Deshalb bewilligte der Stadtrat einstimmig im Haushaltsjahr 2016 eine Ausgabe an den Träger des Ökumenischen Kindergartens „Sonnenblume“, das Diakoniewerk Westsachsen gGmbH, Pestalozzistraße 17 in 08371 Glauchau, in Höhe von 61.645,20 EUR zur Finanzierung des Kommunalanteils der Fördermittelmaßnahme Sanierung der Entwässerungsanlage einschließlich Trockenlegung der Grundmauern des Ökumenischen Kindergartens „Sonnenblume“ (**Beschluss 3/21/2016**).

#### **4. Freigabe von Haushaltsmitteln zur Anschaffung von Schulbüchern, Arbeitsheften und Lernmittel für das Schuljahr 2016/2017 im Haushaltsjahr 2016**

Die Vergabe der jährlichen Schulbuchbestellung erfolgt seit 1999 auf der Grundlage eines Stadtratsbeschlusses freihändig. Dabei gilt es zu beachten, dass die ortsansässigen Schulbuchlieferanten im Wechsel den Zuschlag erhalten. Da zur Zeit nur eine ortsansässige Buchhandlung zur Verfügung steht, soll der Auftrag für unsere städtischen Schulen Lessing-Gymnasium, Sachsenring-Oberschule, Karl-May-Grundschule und Diesterweg-Grundschule an die Buchhandlung Klis, Weinkellerstraße 20 in 09337 Hohenstein-Ernstthal, gehen.

Der Stadtrat beschloss einstimmig im Haushaltsjahr 2016 die Vergabe der Schulbücher für das Schuljahr 2016/2017 in Höhe von 89.298,15 EUR an die Klis'sche Buchhandlung in Hohenstein-Ernstthal (**Beschluss 4/21/2016**).

#### **5. Erwerb der Grundstücksflächen für die öffentlichen Straßen im Gewerbegebiet „Am Sachsenring II“ und im B-Plangebiet Nr. 5 des Gewerbe-, Industrie- und Sondergebietes „Am Sachsenring“ vom Zweckverband „Am Sachsenring“**

Die öffentlichen Straßen und Flächen im Gewerbegebiet „Am Sachsenring II“ und Teile der im Geltungsbereich des B-Plans Nr. 5 des Gewerbe-, Industrie- und Sondergebietes „Am Sachsenring“ befinden sich nach wie vor im Eigentum des Zweckverbandes „Am Sachsenring“. Da das Gewerbegebiet und die Lerchenstraße auf der Gemarkung Hohenstein der Stadt Hohenstein-Ernstthal liegt, ist die Stadt Hohenstein-Ernstthal für die dort entstandenen öffentlichen Straßen Straßenbaulastträger. Gemäß Sächsischem Straßengesetz soll der Träger der Straßenbaulast das Eigentum an den der Straße dienenden Grundstücken erwerben.

Der Stadtrat beschloss einstimmig den Erwerb der Flurstücke 1133/7, 1141/9, 1142/22, 1142/23 und 1156/5 der Gemarkung Hohenstein, gelegen im Gewerbegebiet „Am Sachsenring II“, zum Preis von 36.418,25 EUR vom Zweckverband „Am Sachsenring“ und ermächtigte den Oberbürgermeister zum Abschluss eines entsprechenden Grundstückskaufvertrages.

Weiterhin beschloss der Stadtrat ebenfalls einstimmig den Erwerb der Flurstücke 1228/2, 1228/3, 1229/2 und 1271 der Gemarkung Hohenstein, gelegen im Geltungsbereich des Bebauungsplanes „Nr. 5 – Sachsenring“, zum Preis von 8.301,15 EUR vom Zweckverband „Am Sachsenring“ und ermächtigte den Oberbürgermeister zum Abschluss eines entsprechenden Grundstückskaufvertrages (**Beschluss 5/21/2016**).

#### **6. Bewilligung von außerplanmäßigen Aufwendungen im Haushaltsjahr 2016 im Rahmen der Richtlinie Kommunaler Straßenbau vom 09.12.2015**

Am 19.04.2016 erhielt die Stadt vom Freistaat Sachsen einen Festsetzungsbescheid in Höhe von 84.630,14 EUR für Instandsetzungsmaßnahmen gemäß der oben genannten Richtlinie. Die Zuweisung dieser Fördermittel erfolgte ohne Antrag. Zusätzlich zur Zuwendung sind eigene Haushaltsmittel in Höhe von 10 % der Zuweisung einzuplanen. Diese stehen bereits zur Verfügung. Die Maßnahme war im Haushaltsplan 2016 nicht enthalten, da die entsprechende Förderrichtlinie erst im Dezember 2015 beschlossen wurde. Die Bereitstellung der Mittel muss nunmehr durch den Stadtrat beschlossen werden.

Mit **Beschluss 6/21/2016** bewilligte der Stadtrat einstimmig außerplanmäßige Aufwendungen im Haushaltsjahr 2016 für die Maßnahme Straßenunterhaltung Talstraße von Einmündung der B 180 bis zum Abzweig „Im Viertel“ in Höhe von 84.630,14 EUR. Die Deckung des Finanzbedarfs erfolgt durch die Zuwendung des Freistaates Sachsen in Höhe von 84.630,14 EUR.

#### **7. Karl-May-Grundschule**

##### **Erneuerung Raumheizflächen und Verteilungsleitungen im Schulgebäude und Modernisierung Sanitärräume/Umkleiden und Lüftungsanlage Turnhalle**

Überplanmäßige Bewilligung von Auszahlungen für die Beauftragung von Planungsleistungen der Leistungsphasen 5 – 7 für Bau, HLS und ELT im Haushaltsjahr 2016

Der Stadtrat beschloss einstimmig eine überplanmäßige Bewilligung von Auszahlungen in Höhe von 60.000 EUR zur Durchführung der Planungsleistungen des Bauvorhabens „Erneuerung Raumheizflächen und Verteilungsleitungen im Schulgebäude und Modernisierung Sanitärräume/Umkleiden und Lüftungsanlage Turnhalle“ in der Karl-May-Grundschule im Haushaltsjahr 2016. Die Finanzierung erfolgt durch eine Entnahme aus der Liquiditätsreserve (noch nicht verwendete Mittel der investiven Schlüsselzuweisung aus Vorjahren) (**Beschluss 7/21/2016**).

#### **8. Zufahrt Stadtgarten, Ziegenberg 8 – Vergabe Los 1 – Hangsicherung**

Der Stadtrat beschloss einstimmig die Erteilung des Zuschlages und die Auftragsvergabe für die Baumaßnahme „Zufahrt Stadtgarten, Ziegenberg 8 – Los 1: Hangsicherung“ an die Firma Stump Spezialtiefbau GmbH in 09113 Chemnitz, zu einem Angebotspreis von 125.376,26 EUR brutto. Zur Sicherstellung der Finanzierung werden im laufenden Haushaltsjahr zusätzlich 36.203,89 EUR aus der Liquiditätsreserve entnommen (**Beschluss 8/21/2016**).

#### **9. INSEK-Fortschreibung**

##### **Kapitel 2 – gesamtstädtische Situation**

##### **Kapitel 3 – demografische Entwicklung**

##### **Kapitel 4.1 – Fachkonzept Städtebau und Denkmalpflege**

##### **4.1.5 Fachteil Brachen**

##### **Bestätigung der INSEK-Fortschreibung**

Für die Einreichung der Anträge zum Landesrückbauprogramm in der Sächsischen Aufbaubank wird das Vorliegen der INSEK-Fortschreibung mit dem Fachteil Brachen (Stand: Juni 2016) von der Stadt Hohenstein-Ernstthal gefordert.

Die vorliegende INSEK-Fortschreibung wurde durch die STEG Stadtentwicklung Südwest GmbH in Dresden erarbeitet.

Der Stadtrat beschloss einstimmig die vorliegende INSEK-Fortschreibung mit den Kapiteln:

- gesamtstädtische Situation (2)
- demografische Entwicklung (3)
- Fachkonzept Städtebau und Denkmalpflege (4.1 sowie dem Fachteil Brachen 4.1.5)

Mit dem Bearbeitungsstand Juni 2016 in Hohenstein-Ernstthal (**Beschluss 9/21/2016**).

#### **10. Aufhebung Sperrvermerk**

##### **Zuschlagserteilung Scherfstraße; Stützswand**

Die Durchführung der Maßnahme ist aus Gründen der Verkehrssicherheit unbedingt erforderlich. Für das Bauvorhaben wurde ein Fördermittelantrag gestellt. Die Förderung kann bis zu 90 % betragen. Der Maßnahme unschädliche Baubeginn liegt vor. Der Zuwendungsbescheid wurde für 2016 in Aussicht gestellt.

Der Stadtrat beschloss einstimmig die Aufhebung des Sperrvermerkes und beschloss die Erteilung des Zuschlages an die Firma Asphalt-Bau Chemnitz ABC Tief- und Straßenbau GmbH in 09337 Bernsdorf in Höhe von 60.737,68 EUR (**Beschluss 10/21/2016**).

#### **11. Bewilligung eines Zuschusses zur Erneuerung der Heizungsanlage und RLT-Anlage, Umbau der MSR-Anlage sowie Erneuerung der Kegelbahnsteuerung der Kegelsportanlage im HOT-Sportzentrum**

Die Kegelbahnanlage im HOT-Sportzentrum wurde dem Kegelsportverein Sachsenring Hohenstein-Ernstthal am 01.07.2004 zur Nutzung übergeben. Der Verein ist wirtschaftlicher Eigentümer der Kegelbahnanlage. Der Kegelsportverein hat bei der Sächsischen Aufbaubank in Abstimmung mit der Stadtverwaltung Fördermittel für die oben genannte Maßnahme beantragt. Der Zuwendungsbescheid liegt nunmehr vor.

Der Stadtrat bewilligte einstimmig im Haushaltsjahr 2016 einen Zuschuss an den Kegelsportverein Sachsenring Hohenstein-Ernstthal e.V., Erzegeblick 4 in 09337 Hohenstein-Ernstthal, in Höhe von 35.871,50 EUR zur Deckung der Kosten der Anteilsfinanzierung zur Erneuerung der Heizungsanlage und RLT-Anlage, Umbau der MSR-Anlage sowie Erneuerung der Kegelbahnsteuerung der Kegelsportanlage im HOT-Sportzentrum. Es erfolgte eine zusätzliche Umverteilung der Mittel in Höhe von 525,55 EUR zur Deckung der Kosten (**Beschluss 11/21/2016**).

## Kurzbericht über die 1. außerordentliche Stadtratssitzung am 26. Juli 2016

An der außerordentlichen Stadtratssitzung nahmen 14 Stadträtinnen und Stadträte teil.

Einziges Thema dieser außerordentlich einberufenen Stadtratssitzung war die *Erhöhung des Stammkapitals der Sachsenring-Rennstrecken-Management GmbH*.

Seit November 2011 umfasst das Tätigkeitsfeld der SRM Sachsenring-Rennstrecken-Management GmbH (SRM GmbH) im Wesentlichen die Vorbereitung, Planung und Durchführung des Motorrad Grand Prix Deutschland. Dies resultierte aus der Entscheidung des ADAC Sachsen e.V., den Motorrad Grand Prix ab 2012 aus wirtschaftlichen Gründen nicht mehr auszurichten. Daraufhin wurde zusammen mit dem Freistaat Sachsen und dem ADAC München die vertragliche Grundlage zur Fortführung des Motorrad Grand Prix Deutschland geschaffen. Auf dieser Grundlage erfolgte auch die Ausübung der Verlängerungsoptionen für die Jahre 2013 bis 2016.

Um den Motorrad Grand Prix auch nach 2016 durchführen zu können, führt die SRM GmbH bezüglich eines neuen Vertrages derzeit intensive Gespräche mit dem ADAC und der DORNA. Ein wesentlicher Bestandteil des Vertrages ist die Verpflichtung der SRM GmbH, eine Vertragserfüllungsbürgschaft beizubringen und beim ADAC zu hinterlegen. Diese Bürgschaft ist durch die Sparkasse Chemnitz zu erteilen. In diesem Zusammenhang wurde es erforderlich, das vorhandene Stammkapital zu erhöhen. Infolge der Übernahme des wirtschaftlichen Risikos als Veranstalter des Motorrad Grand Prix ist das in 2013 auf 197.500,00 EUR erhöhte Stammkapital nicht mehr ausreichend.

Mit der Erhöhung des Stammkapitals auf insgesamt 395.000,00 EUR verbessert sich die finanzielle Basis der SRM GmbH entscheidend.

Einstimmig ermächtigte der Stadtrat der Großen Kreisstadt Hohenstein-Ernstthal den Oberbürgermeister, in der Gesellschafterversammlung der SRM GmbH der Erhöhung des Stammkapitals um 197.500,00 EUR nach folgenden Maßgaben zuzustimmen:

- Die neuen Stammeinlagen werden zum Nennwert ausgegeben und sind in bar zu leisten.
- Die Stadt Hohenstein-Ernstthal übernimmt auf das erhöhte Stammkapital einen neuen Geschäftsanteil mit einem Nennbetrag in Höhe von 74.000,00 EUR.
- Zur Finanzierung des Betrages bewilligte der Stadtrat ebenfalls einstimmig überplanmäßige Auszahlungen im Haushaltsjahr 2016 in Höhe von 74.000,00 EUR.

Zur Deckung werden in gleicher Höhe nicht benötigte Mittel für den geplanten Neubau des Funktionsgebäudes für das Karl-May-Haus herangezogen (Neuveranschlagung im nächsten Haushaltsplan) (*Beschluss 1/1A/2016*).

**E-Mail-Adresse der Stadtverwaltung  
info@hohenstein-ernstthal.de**

*Sehr geehrte Leserinnen und Leser des Amtsblattes,*

Sollten Sie zwei Tage nach dem Erscheinungstermin (1. Montag im Monat) das Amtsblatt noch nicht erhalten haben, melden Sie sich bitte beim Wochenendspiegel unter der Telefonnummer: 0371 355991-202 oder beim Vertrieb unter Tel. 0162 9780445.

Da es bei der Verteilung der Amtsblätter ab und zu Schwierigkeiten gegeben hat, besonders im Ortsteil Wüstenbrand, liegen die Amtsblätter zusätzlich wie folgt aus:

- Ortschaftsverwaltung
- Bäckerei Leonhardt
- **ab Juli im Getränkehandel (neben Norma),**  
Dr.-Charlotte-Krenzer-Straße 1 c

Weitere Auslagestellen sind auch die Stadtinformation im Rathaus, Altmarkt 41 und das Bürgerbüro, Altmarkt 30.

Weiterhin weisen wir darauf hin, dass das Amtsblatt auch auf der Homepage der Stadt Hohenstein-Ernstthal unter [www.hohenstein-ernstthal.de/buerger/amtsblatt](http://www.hohenstein-ernstthal.de/buerger/amtsblatt) abrufbar ist.

## Ansprechpartner zum Thema Asyl

Seit November 2015 leben auch in Hohenstein-Ernstthal Flüchtlinge. Es handelt sich dabei um Familien, die in Wohnungen untergebracht sind.

Wenn Sie Fragen und Hinweise haben, wenden Sie sich bitte an den Mieter der Wohnungen und Betreiber des Wohnprojektes „Asyl“:

Diakoniewerk Westsachsen GmbH  
Herrmannstraße 4  
Tel.: 03723 629 629 9, Tel.: 0151 162 326 96  
Mail: asyl.hot@diakonie-westsachsen.de

Zur Koordination verschiedener Hilfsangebote sowie zur Vermittlung an den richtigen Ansprechpartner wenden Sie sich bitte an folgende Stelle:

Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal, Sachgebiet Soziales  
Tel.: 03723 402352, Mail: sozialamt@hohenstein-ernstthal.de

Wenn Sie sich in der Flüchtlingshilfe ehrenamtlich engagieren wollen oder sich darüber informieren möchten, wenden Sie sich bitte an den Verein:

„Netzwerk Zukunft Sachsen“  
[www.netzwerk-zukunft-sachsen.org](http://www.netzwerk-zukunft-sachsen.org)  
Tel.: 0152 223 393 39, Mail: kontakt@netzwerk-zukunft-sachsen.org

## Sitzungstermine

**Technischer Ausschuss:** 27.09.2016, 19:00 Uhr  
im Vorraum Trausaal des Rathauses Hohenstein-Ernstthal

**Verwaltungsausschuss:** 29.09.2016, 18:00 Uhr  
im Vorraum Trausaal des Rathauses Hohenstein-Ernstthal

### Vorschau

**Stadtrat:** 18.10.2016, 19:00 Uhr  
im Ratssaal des Rathauses Hohenstein-Ernstthal

Die Tagesordnung ist den Aushängen in den Schaukästen an den Rathäusern von Hohenstein-Ernstthal und Wüstenbrand zu entnehmen. Interessierte Bürger sind zum öffentlichen Teil der Sitzungen herzlich eingeladen.

## Im Dialog



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

sollten Sie Fragen, Anregungen oder Kritik zu städtischen Themen und Entwicklungen haben, vielleicht mir auch einfach mal Ihre Meinung sagen wollen, dann stehe ich Ihnen jederzeit persönlich für ein Gespräch zur Verfügung. Bitte vereinbaren Sie dazu mit meinem Sekretariat unter 03723-402 101 einen Termin.

Ihr OB Lars Kluge

## Impressum

**Herausgeber:**  
Stadtverwaltung, Altmarkt 41, 09337 Hoh.-Er.  
Tel.: 03723 4020 Fax: 03723 402109

**Verantwortlich für den amtlichen Teil:** Oberbürgermeister  
Lars Kluge

**Verantwortlich für d. nichtamtlichen Teil:** jeweiliger Auftraggeber/Verfasser

**Redaktion:** Hauptamt  
Sandra Müller  
Tel.: 03723 402111

Heike Rabe  
Tel.: 03723 402140

**Verlag, Satz und Anzeigen:** Kontur Design  
Tel.: 03723 416070

**Druck:** Mugler Masterpack GmbH  
Tel.: 03723 49910

**Vertrieb:** VBS Logistik GmbH  
Tel.: 0371 33 200 151

## Amtsblatt

Das Hohenstein-Ernstthaler Amtsblatt erscheint jeweils am ersten Montag des Monats in einer Auflage von 9.300 Stück kostenlos für alle Haushalte im Stadtgebiet.

Das nächste Amtsblatt erscheint am **3. Oktober 2016**. Texte werden bis zum **13. September 2016** entgegengenommen.

Alle Zuarbeiten für das Amtsblatt bitte an die folgende E-Mail-Adresse senden:  
[pressestelle@hohenstein-ernstthal.de](mailto:pressestelle@hohenstein-ernstthal.de)

Die Veröffentlichung der Texte erfolgt entsprechend der Platzverfügbarkeit.

## AUFRUF zur Teilnahme am Markterkundungsverfahren zur Verbesserung der Breitbandversorgung

*Markterkundungsverfahren gemäß § 4 der Rahmenregelung der Bundesrepublik Deutschland zur Unterstützung des Aufbaus einer flächendeckenden Next Generation Access (NGA)-Breitbandversorgung für die Stadt Hohenstein-Ernstthal*

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir zeigen an, dass uns die Stadt Hohenstein-Ernstthal, Altmarkt 41, 09337 Hohenstein-Ernstthal mit der Wahrnehmung ihrer rechtlichen Interessen beauftragt hat. Das Vorliegen einer ordnungsgemäßen Vollmacht wird anwaltlich versichert.

### I. Geplantes Erschließungsvorhaben

Die Stadt Hohenstein-Ernstthal plant für das Gemeindegebiet, einschließlich des Ortsteils Wüstenbrand, den flächendeckenden Ausbau eines Next Generation Access – Netzes (NGA) zu unterstützen, um die derzeitige Unterversorgung im Gemeindegebiet zu beheben.

In großen Teilen der Gemeinde steht den Bürgerinnen und Bürgern, Unternehmen, Gewerbetreibenden und Freiberuflern kein NGA-fähiger Internetanschluss zur Verfügung. Die Stadt Hohenstein-Ernstthal möchte in einem ersten Schritt diese sogenannten „weißen Flecken“ der NGA-Versorgung verifizieren, um anschließend in den Gemeindeteilen, in denen ein Marktversagen festgestellt wurde, die Versorgung mittels Fördermaßnahmen sicherzustellen.

### II. Vorhandene Breitbandversorgung

Laut Breitbandatlas des Bundes ([www.zukunft-breitband.de](http://www.zukunft-breitband.de); Stand 11.08.2016) ist das Zielgebiet wie folgt strukturiert:

Gemeinde:	Hohenstein-Ernstthal
Gemeindeschlüssel:	14524120
Anzahl Einwohner:	15.076
Anzahl Haushalte:	7.681
Anzahl Gewerbebetriebe:	1.040
Verfügbare Technologien:	DSL, CATV, HSDPA, LTE

### III. Inhalt der Markterkundung

Die Europäischen Leitlinien der Gemeinschaft für die Anwendung der Vorschriften über staatliche Beihilfen im Zusammenhang mit dem schnellen Breitbandausbau sowie die Rahmenregelung der Bundesrepublik Deutschland zur Unterstützung des Aufbaus einer flächendeckenden Next Generation Access (NGA)-Breitbandversorgung (Stand: Juni 2015) verlangen für die Förderung eines NGA-Ausbaus zunächst die Rückfrage bei bereits vorhandenen Anbietern nach deren Ausbaubehelfen.

*Wir richten daher an Sie als tatsächlichen oder potentiellen Anbieter im Gebiet der oben bezeichneten Gemeinde die nachstehend aufgeführten Fragen:*

- 1 a) Welche Up- und Downloadgeschwindigkeiten werden bereits heute von Ihrem Unternehmen in dem vorbezeichneten Gemeindegebiet erreicht?
- 1 b) Werden bereits heute von Ihrem Unternehmen in dem vorbezeichneten Gemeindegebiet NGA-Netze betrieben, die jedem Teilnehmer eine Übertragungsrate von mindestens 30 Mbit/s downstream zuverlässig ermöglichen oder haben Sie bereits in solche Netze im Gemeindegebiet investiert?
- 1 c) Wenn Sie Frage 1b) mit „Ja“ beantwortet haben:  
Werden bereits heute von Ihrem Unternehmen in dem vorbezeichneten Gemeindegebiet NGA-Netze betrieben, die eine Übertragungsrate von mindestens 50 Mbit/s downstream zuverlässig ermöglichen oder haben Sie bereits in solche Netze in dem Gemeindegebiet investiert?
- 1 d) Wenn Sie Frage 1b) und/oder Frage 1c) mit „Ja“ beantwortet haben:  
In welchen Ortsteilen/Bereichen genau ist dies jeweils der Fall? Bitte stellen Sie die Antwort anhand einer Karte oder mittels Nennung von Straßen und Hausnummern dar.
- 2 a) Bestehen bereits heute seitens Ihres Unternehmens konkrete Ausbaupläne, die in den nächsten drei Jahren einen entsprechenden Ausbau des vorbezeichneten Gemeindegebietes mit einem NGA-Netz vorsehen, das eine Übertragungsrate von mindestens 30 Mbit/s downstream zuverlässig ermöglicht?

Sollte dies der Fall sein, ist für den Nachweis der konkreten Ausbaubehelfen eine verpflichtende, rechtsverbindliche Erklärung dieses Inhalts vorzulegen, eine bloße Absichtserklärung ist für den Nachweis nicht ausreichend. Einzulegen sind alle Nachweise gem. Fußnote 80 der Leitlinien der EU für die Anwendung der Vorschriften über staatliche Beihilfen im Zusammenhang mit dem schnellen Breitbandausbau. Dazu gehören der Geschäftsplan, Bankdarlehensverträge, ein Zeitplan für den Netzausbau und Bescheinigungen über Wegerechte.

- 2 b) Wenn Sie Frage 2a) mit „Ja“ beantwortet haben:  
Bestehen bereits heute seitens Ihres Unternehmens konkrete Ausbaupläne, die in den nächsten drei Jahren einen entsprechenden Ausbau des vorbezeichneten Gemeindegebietes mit einem NGA-Netz vorsehen, das eine Übertragungsrate von mindestens 50 Mbit/s downstream zuverlässig ermöglicht?

Sollte dies der Fall sein, ist für den Nachweis der konkreten Ausbaubehelfen eine verpflichtende, rechtsverbindliche Erklärung dieses Inhalts vorzulegen, eine bloße Absichtserklärung ist für den Nachweis nicht ausreichend. Einzulegen sind alle Nachweise gem. Fußnote 80 der Leitlinien der EU für die Anwendung der Vorschriften über staatliche Beihilfen im Zusammenhang mit dem schnellen Breitbandausbau. Dazu gehören der Geschäftsplan, Bankdarlehensverträge, ein Zeitplan für den Netzausbau und Bescheinigungen über Wegerechte.

- 2 c) Wenn Sie Frage 2a) und/ oder Frage 2b) mit „Ja“ beantwortet haben:  
Sind Sie bereits gegenüber der Bundesnetzagentur tätig geworden?
- 2 d) Wenn Sie Frage 2a) und/oder Frage 2b) mit „Ja“ beantwortet haben:  
In welchen Ortsteilen/Bereichen genau ist dies jeweils der Fall? Bitte stellen Sie die Antwort anhand einer Karte oder mittels Nennung von Straßen und Hausnummern dar.
- 2 e) Wenn Sie Frage 2a) und/oder Frage 2b) mit „Ja“ beantwortet haben:  
Welche Bandbreiten (up- und downstream) sollen realisiert werden?
- 3 a) Bestehen bereits heute seitens Ihres Unternehmens konkrete Modernisierungs- und Ausbaupläne, in den nächsten drei Jahren in ein bereits in dem Gemeindegebiet bestehendes Infrastrukturnetz zu investieren, so dass jedem Teilnehmer eine Übertragungsrate von mindestens 30 Mbit/s downstream zuverlässig ermöglicht wird?

Sollte dies der Fall sein, ist für den Nachweis der konkreten Ausbaubehelfen eine verpflichtende, rechtsverbindliche Erklärung dieses Inhalts vorzulegen, eine bloße Absichtserklärung ist für den Nachweis nicht ausreichend. Einzulegen sind alle Nachweise gem. Fußnote 80 der Leitlinien der EU für die Anwendung der Vorschriften über staatliche Beihilfen im Zusammenhang mit dem schnellen Breitbandausbau. Dazu gehören der Geschäftsplan, Bankdarlehensverträge, ein Zeitplan für den Netzausbau und Bescheinigungen über Wegerechte.

- 3 b) Wenn Sie Frage 3a) mit „Ja“ beantwortet haben:  
Bestehen bereits heute seitens Ihres Unternehmens konkrete Modernisierungs- und Ausbaupläne, in den nächsten drei Jahren in ein bereits in dem Gemeindegebiet bestehendes Infrastrukturnetz zu investieren, so dass jedem Teilnehmer eine Übertragungsrate von mindestens 50 Mbit/s downstream zuverlässig ermöglicht wird?

Sollte dies der Fall sein, ist für den Nachweis der konkreten Ausbaubehelfen eine verpflichtende, rechtsverbindliche Erklärung dieses Inhalts vorzulegen, eine bloße Absichtserklärung ist für den Nachweis nicht ausreichend. Einzulegen sind alle Nachweise gem. Fußnote 80 der Leitlinien der EU für die Anwendung der Vorschriften über staatliche Beihilfen im Zusammenhang mit dem schnellen Breitbandausbau. Dazu gehören der Geschäftsplan, Bankdarlehensverträge, ein Zeitplan für den Netzausbau und Bescheinigungen über Wegerechte.

- 3 c) Wenn Sie Frage 3a) und/ oder Frage 3b) mit „Ja“ beantwortet haben:  
In welchen Ortsteilen/Bereichen genau ist dies der Fall? Bitte stellen Sie die Antwort anhand einer Karte oder mittels Nennung von Straßen und Hausnummern dar.

3 d) Wenn Sie Frage 3a) und/oder Frage 3b) mit „Ja“ beantwortet haben:  
Welche Bandbreiten sollen realisiert werden?

4 a) Wird durch Ihr Unternehmen der Aufbau eines NGA-Netzes, dass jedem Teilnehmer mindestens **30 Mbit/s** downstream zuverlässig bietet, durch die Nutzung bestehender alternativer Infrastrukturen oder die Inanspruchnahme vorabregulierter Vorleistungen oder eines bezuschussten Darlehens in den nächsten drei Jahren erfolgen?

Sollte dies der Fall sein, ist für den Nachweis der konkreten Ausbauabsicht eine verpflichtende, rechtsverbindliche Erklärung dieses Inhalts vorzulegen, eine bloße Absichtserklärung ist für den Nachweis nicht ausreichend. Einzureichen sind alle Nachweise gem. Fußnote 80 der Leitlinien der EU für die Anwendung der Vorschriften über staatliche Beihilfen im Zusammenhang mit dem schnellen Breitbandausbau. Dazu gehören der Geschäftsplan, Bankdarlehensverträge, ein Zeitplan für den Netzausbau und Bescheinigungen über Wegerechte.

4 b) Wenn Sie Frage 4a) mit „Ja“ beantwortet haben:  
Wird durch Ihr Unternehmen der Aufbau eines NGA-Netzes, dass jedem Teilnehmer mindestens **50 Mbit/s** downstream zuverlässig bietet, durch die Nutzung bestehender alternativer Infrastrukturen oder die Inanspruchnahme vorabregulierter Vorleistungen oder eines bezuschussten Darlehens in den nächsten drei Jahren erfolgen?

Sollte dies der Fall sein, ist für den Nachweis der konkreten Ausbauabsicht eine verpflichtende, rechtsverbindliche Erklärung dieses Inhalts vorzulegen, eine bloße Absichtserklärung ist für den Nachweis nicht ausreichend. Einzureichen sind alle Nachweise gem. Fußnote 80 der Leitlinien der EU für die Anwendung der Vorschriften über staatliche Beihilfen im Zusammenhang mit dem schnellen Breitbandausbau. Dazu gehören der Geschäftsplan, Bankdarlehensverträge, ein Zeitplan für den Netzausbau und Bescheinigungen über Wegerechte.

4 c) Wenn Sie Frage 4a) und/oder Frage 4b) mit „Ja“ beantwortet haben:  
In welchen Ortsteilen/Bereichen genau ist dies der Fall? Bitte stellen Sie die Antwort anhand einer Karte oder mittels Nennung von Straßen und Hausnummern dar.

4 d) Wenn Sie Frage 4a) und/oder Frage 4b) mit „Ja“ beantwortet haben:  
Welche Bandbreiten sollen realisiert werden?

Die Antworten richten Sie bitte **bis spätestens 14.10.2016** an folgende  
**Adresse:** Wirtschaftsrat Recht, Frau Meike Austen  
Adenauerallee 10, 30161 Hannover

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gern zur Verfügung.  
Mit freundlichen Grüßen

*Meike Austen, Rechtsanwältin*

## Bekanntmachung Fundbüro

Folgende Fundsachen sind im Fundbüro abgegeben worden:

• Bargeld		
• Autoschlüssel + 1 Sicherheitsschlüssel	Juli	2016
• Bargeld		
• Leergutbon		
• Schlüsselbund mit 4 versch. Sicherheitsschlüsseln	Juli	2016
• hellbraune Geldbörse + Bargeld		
• braune Schlüsseltasche mit 6 Sicherheitsschlüsseln und 2 Anhängern	Juli	2016
• Damenfahrrad lila	Juli	2016
• Damenfahrrad blau	Juli	2016
• Herrenfahrrad 26er lila	Juli	2016
• Handy Samsung A5	Juli	2016
• iPhone	Juli	2016
• schwarze Geldbörse	August	2016

### Erläuterungen:

Gefundene Gegenstände können beim Bürgerbüro der Stadt Hohenstein-Ernstthal abgegeben werden. Dort werden diese registriert und für den Zeitraum von sechs Monaten aufbewahrt. Meldet sich der Besitzer innerhalb dieses Zeitraumes nicht, wird der Gegenstand anderweitig verwertet. Der Finder hat Anspruch auf Finderlohn sowie Auslagenersatz, welche vom Besitzer der Fundsache zu zahlen sind.  
Hohenstein-Ernstthal, den 10. August 2016

*Richter, Leiter Bürgerbüro*



## Feuerwehr im Einsatz



Im Alltag Nachbar – Im Notfall Partner!

Die Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Hohenstein-Ernstthal mit ihrer Außenstelle Hüttengrund und der Ortsfeuerwehr Wüstenbrand kamen im Monat **Mai** wie folgt zum Einsatz:

01.05.,	
07:30 – 18:30 Uhr	Absicherung GT Masters (Technische Hilfeleistung = TH)
01.05., 01:15 Uhr	Verkehrsunfall Dresdner Straße (TH)
04.05., 13:47 Uhr	Wohnungsbrand Friedrich-Engels-Straße (Brandeinsatz)
05.05., 21:10 Uhr	Brand in Gersdorf (überörtliche Hilfe)
09.05., 14:08 Uhr	Brand Poetengäßchen (Brandeinsatz)
10.05., 20:15 Uhr	Brandmeldealarm Meyer Burger AG, An der Baumschule (Brandeinsatz)
17.05., 17:38 Uhr	Ölspur auf alter Rennstrecke (TH)
19.05., 11:30 Uhr	Tierrettung Altmarkt Stadtgarten (TH)
21.05., 11:00 Uhr	umgefallener Baum, Logenstraße (TH)
21.05., 15:20 Uhr	Ölspur Dresdner Straße (HT)
24.05., 17:01 Uhr	Brand eines Schuppens Hofer Straße Oberlungwitz (überörtliche Hilfe)
26.05., 04:26 Uhr	Brand im Wurzelbereich eines Baumes Hohensteiner Str. (Brandeinsatz)

Im **Juni** mussten sie zu nachstehenden Ereignissen ausrücken:

07.06., 12:29 Uhr	Verkehrsunfall Immanuel-Kant-Straße (TH)
10.06., 07:00 Uhr –	
12.06., 19:00 Uhr	Absicherung Sachsenring Classics (TH)
17.06., 07:05 Uhr	Baum auf Pkw gefallen, B180 (TH)
17.06., 14:18 Uhr	Person in Notlage, Lindenhofweg (TH)
18.06., 11:34 Uhr	Verkehrsunfall BAB A4 (TH)
20.06., 17:04 Uhr	Brand Schützenstraße (Brandeinsatz)
21.06., 10:45 Uhr	Ölspur Friedrich-Engels-Straße (TH)
23.06., 14:42 Uhr	Verkehrsunfall Motorradbrand, An der Baumschule (Brandeinsatz)
24.06., 07:05 Uhr	BMA Pflegeheim Oberlungwitz (überörtliche Hilfe)
27.06., 15:03 Uhr	Motorradbrand Sonnenstraße (Brandeinsatz)
28.06.	
19:00 – 21:00 Uhr	Einsatzübung Pkw-Brand, Sachsenring (Brandeinsatz)

Auch im Monat **Juli** wurden die Kameradinnen und Kameraden seitens der Rettungsleitstelle Zwickau zu folgenden Vorkommnissen alarmiert:

01.07., 12:45 Uhr	Brand Ziegeleiweg (Brandeinsatz)
01.07., 22:59 Uhr	Brand Hüttengrundsiedlung (Brandeinsatz)
06.07., 15:50 Uhr	Ölspur Am Bahnhof (TH)
10.07., 06:00 Uhr –	
18.07., 18:00 Uhr	Absicherung Moto-GP Sachsenring (TH)
15.07., 17:00 Uhr	Ölspur Brückenstraße (TH)
16.07., 16:35 Uhr	Türnotöffnung Fritz-Heckert-Siedlung (TH)
17.07., 11:49 Uhr	Ölspur Hinrich-Wichern-Straße (TH)
17.07., 16:40 Uhr	Schlamm auf der B180 (TH)
18.07., 13:55 Uhr	Brand Sachsenring (Brandeinsatz)
20.07., 07:17 Uhr	Verkehrsunfall BAB 4 (TH)
24.07., 02:49 Uhr	Unterstützung Rettungsdienst, Landgraben (TH)
24.07., 10:23 Uhr	Türnotöffnung Hüttengrundstraße (TH)
27.07., 13:26 Uhr	überschwemmte Straße, Karl-May-Straße (TH)
29.07., 06:15 Uhr	überschwemmte Straße, Oststraße (TH)
29.07., 11:57 Uhr	Unterstützung Rettungsdienst, Landgraben (TH)
30.07.,	
21:55 – 22:40 Uhr	Absicherung Feuerwerk Heidelberg (TH)

*Isabell Otto  
Sachbearbeiterin Feuerwehr*

### Informationen der Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal zu den Öffnungszeiten

Alle Ämter der Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal, einschließlich Bürgerbüro, bleiben am **Freitag, den 09.09.2016** aus organisatorischen Gründen geschlossen.  
Die Stadtinformation öffnet regulär von 09:00 – 14:00 Uhr.

Wir bitten um Ihr Verständnis.

## Erstattung der Semestergebühren für Studenten mit Hauptwohnsitz oder alleiniger Wohnung in Hohenstein-Ernstthal für das Wintersemester 2016/2017

Das Bürgerbüro der Stadt Hohenstein-Ernstthal möchte darauf hinweisen, dass die Erstattung der Semestergebühren weiterhin durchgeführt wird.

Damit die Beantragung ohne Nachfragen durchgeführt werden kann, möchten wir folgende Hinweise geben:

Es handelt sich bei dieser Erstattung um eine freiwillige finanzielle Leistung für jeden deutschen Bürger, der als Vollzeitstudent einer inländischen Hochschule, Fachhochschule oder Berufsakademie mit seinem Hauptwohnsitz während des gesamten Studiensemesters in der Stadt Hohenstein-Ernstthal gemeldet war. Diese Leistung wird nur erbracht, wenn der Antragsteller zum Ende des Semesters das 30. Lebensjahr noch nicht vollendet hat und nicht länger als 10 Semester studiert hat.

Folgende Unterlagen sind bei jeder Beantragung von Semestergebühren vorzulegen:

1. Bundespersonalausweis
2. Original oder beglaubigte Kopie der Immatrikulationsbescheinigung

3. Original oder beglaubigte Kopie des Studienausweises
4. Ausgefüllter Antrag
5. Original der Rechnung über die gezahlte Studiengebühr, Original des Kontoauszuges oder ein von der Bank bestätigter Einzahlungsbeleg

Sind diese Unterlagen nicht vollständig vorhanden, wird der Antrag nicht bearbeitet. Antrag, Richtlinien und Zeitpunkte für die Beantragung können aus dem Merkblatt entnommen werden. Der Antrag und das Merkblatt sind im Bürgerbüro erhältlich bzw. im Internet unter [www.hohenstein-ernstthal.de/Bürger/Formulare/Semestergebuehr](http://www.hohenstein-ernstthal.de/Bürger/Formulare/Semestergebuehr) abrufbar.

Die Semestergebühr wird rückwirkend für das vergangene Semester gezahlt.

Zu Fragen steht das Bürgerbüro mündlich, telefonisch oder per E-Mail zur Verfügung:

Telefon: 402- 330, 331, 332, 333, 334

Fax: 402- 339

E-Mail: [buergerbuero@hohenstein-ernstthal.de](mailto:buergerbuero@hohenstein-ernstthal.de)

### **Wichtiger Hinweis:**

Die Anträge und dazugehörigen Unterlagen müssen bis **spätestens 30. April 2017** im Bürgerbüro abgegeben werden.

Gleichzeitig möchten wir hinweisen, dass auch noch Anträge für die Erstattung des Sommersemesters 2016 bis 17. November 2016 abgegeben werden können.

*Richter  
Leiter Bürgerbüro*

### **Stellenausschreibung**

Die Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal bietet zum Ausbildungsbeginn **01.09.2017** einen Ausbildungsplatz im Ausbildungsberuf

**Verwaltungsfachangestellte/r (VFA)**  
– Fachrichtung Landes- und Kommunalverwaltung –  
an.

#### **Ausbildungsinformationen:**

Die Ausbildungszeit beträgt 3 Jahre. Die theoretische Ausbildung erfolgt in Form von Blockunterricht am beruflichen Schulzentrum Zwickau sowie einer etwa 3-monatigen dienstbegleitenden Unterweisung zur Vorbereitung auf die Abschlussprüfung beim Zweckverband Studieninstitut für kommunale Verwaltung Südsachsen in Chemnitz.

Die praktische Ausbildung wird in den Sachgebieten der Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal durchgeführt; ggf. weitere Praktika ergänzen die Ausbildung. Hierbei werden umfangreiche Kenntnisse und Fähigkeiten zur Rechtsanwendung in allen Aufgabenbereichen der Verwaltung vermittelt.

#### **Voraussetzungen:**

- mindestens ein insgesamt guter Realschulabschluss
- gute bis sehr gute Rechtschreibkenntnisse sowie mündliche und schriftliche Ausdrucksfähigkeit
- Interesse am Umgang mit Rechtsvorschriften
- sorgfältige und verantwortungsbewusste Arbeitsweise

#### **Ausbildungsvergütung:**

Die Ausbildungsvergütung richtet sich nach dem Tarifvertrag für Auszubildende des öffentlichen Dienstes (TVAöD) – Allgemeiner Teil – und – Besonderer Teil BBiG – in der jeweils geltenden Fassung.

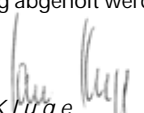
#### **Bewerbung:**

Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte, gern auch als E-Mail, bis zum **14.10.2016** an die

Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal, Personalwesen  
Altmarkt 41, 09337 Hohenstein-Ernstthal  
E-Mail: [personalwesen@hohenstein-ernstthal.de](mailto:personalwesen@hohenstein-ernstthal.de)

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Bei beigefügtem, ausreichend frankiertem Rückumschlag werden die Unterlagen von nicht berücksichtigten Bewerbern zurückgeschickt bzw. können nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens zu den Öffnungszeiten der Stadtverwaltung in der Personalabteilung abgeholt werden, anderenfalls werden die Unterlagen vernichtet.

  
*Klüglic*  
Oberbürgermeister

### **Öffentliche Zustellung**

nach dem Verwaltungszustellungsgesetz  
für den Freistaat Sachsen (SächsVwZG)

Der an nachfolgende Person gerichtete Bescheid:

Herrn  
Tobias Klüglic  
Immanuel-Kant-Straße 29  
09337 Hohenstein-Ernstthal  
Aktenzeichen: SG33-RI0277RI 1312-2016 BB

kann bei der Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal, Bürgerbüro, Stadthaus, Altmarkt 30, während der

#### Öffnungszeiten:

Montag	09:00 Uhr bis 12:00 Uhr
Dienstag	09:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Mittwoch	09:00 Uhr bis 15:00 Uhr
Donnerstag	09:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Freitag	09:00 Uhr bis 13:00 Uhr
Sonnabend	09:00 Uhr bis 11:00 Uhr

*von dieser oben genannten Person* eingesehen werden.

Die öffentliche Zustellung ist notwendig, da der derzeitige Aufenthaltsort des Empfängers trotz umfangreicher Prüfung nicht festgestellt werden konnte.

Zwei Wochen nach dem Tag des Aushangs dieser Mitteilung gilt der Bescheid als zugestellt (§ 15 Abs. 3 Satz 2 SächsVwZG). Mit diesem Tag wird die Einspruchsfrist (einen Monat nach Zustellung) in Lauf gesetzt.

Der entsprechende Aushang erfolgt im Schaukasten des Rathauses der Stadt Hohenstein-Ernstthal (Eingangsbereich) Altmarkt 41 und des Rathauses Wüstenbrand (Eingangsbereich) Straße der Einheit 14.

Gleichzeitig bitten wir Mitbürger, die diesen Aushang lesen und Kenntnis vom Aufenthaltsort der o. g. Person haben, diese über die Öffentliche Zustellung zu informieren.

Tag des Aushangs: 05. September 2016

Tag der Abnahme: 20. September 2016

*Richter,  
Leiter Bürgerbüro*

## Das Amt für Abfallwirtschaft des Landkreises Zwickau informiert

### Mobile Schadstoffsammlung im Gebiet des ehemaligen Landkreises Chemnitzer Land

Ab dem **5. September 2016** findet im ehemaligen Landkreis Chemnitzer Land die mobile Schadstoffsammlung statt.

Gemäß der gültigen Abfallwirtschafts- und Abfallgebührensatzung des Landkreises Zwickau können Einwohner des Landkreises Zwickau die in ihrem Haushalt angefallenen Schadstoffe in haushaltüblichen Mengen am Schadstoffmobil abgeben.

Die Aufwendungen für das Einsammeln und das Beseitigen der Schadstoffe in üblicherweise anfallenden Kleinmengen (bis zu 10 Kilogramm je Einwohner und Sammlung) sind Bestandteil der Abfallsockelgebühr.

Nachfolgend aufgeführte Schadstoffe werden zur Sammlung angenommen bzw. sind von der Annahme ausgeschlossen.

#### Angenommen werden:

Abbeizmittel, Arzneimittelreste, Autopflegemittel, Entfärber, Entroster, Farben, Grillanzünder, Lacke, Fette, Holzschutzmittel, Hobbychemie, Klebstoffe, Laugen, quecksilberhaltige Produkte, Reinigungsmittel, Schädlingsbekämpfungsmittel, Säuren, Verdünner, Waschbenzin ...

#### Von der Annahme ausgeschlossen sind:

Kraftfahrzeugstarterbatterien, Gasflaschen, Explosivstoffe jeglicher Art (z.B. Feuerwerkskörper), radioaktive Abfälle, Asbest, Dachpappe, Bauschutt, Einwegspritzen, infektiöse Abfälle ...

#### Zu beachten ist:

- Die gefährlichen Abfälle sind in ihren Originalgebinden zu belassen.
- Flüssigkeiten sind generell in geschlossenen Behältern abzugeben und niemals zu mischen.
- Die Abgabe der Schadstoffe darf nur direkt beim Personal am Sammelpunkt erfolgen.
- Es ist nichts unbeaufsichtigt vor oder nach dem Annahmetermin am Stellplatz abzustellen.

#### Annahme von Elektro(nik)-Altgeräten:

Im Gebiet des ehemaligen Landkreises Chemnitzer Land werden **zusätzlich** Elektro(nik)-Altgeräte, Entladungslampen, Energiesparlampen und Leuchtstoff-

röhren im Rahmen der mobilen Schadstoffsammlung kostenfrei angenommen. Die Abgabe der Altgeräte darf nur direkt beim Personal erfolgen. Werden Geräte vor oder nach dem Termin am Standplatz abgestellt, kann dies ein Ordnungswidrigkeitsverfahren nach sich ziehen.

#### Termine in Hohenstein-Ernstthal:

##### Montag, 05.09.2016

09:00 – 09:45 Uhr Nutzungser Straße 22 (Nähe „Heizwerk“)  
10:15 – 11:00 Uhr Logenstraße/Wilhelm-Liebcknecht-Straße (Nähe „Schützenhaus“)

##### Freitag, 09.09.2016

15:00 – 15:45 Uhr Ortsteil Wüstenbrand – Dr.-Charlotte-Krenzer-Straße 1c (Gewerbepark, Parkplatz Getränkehandel)  
16:15 – 17:00 Uhr Neumarkt 7 (unterhalb Kirche)  
17:30 – 18:00 Uhr Paul-Greifzu-Straße (Parkplatz)

#### Einheitliches Behälteridentifikationssystem wird geschaffen

#### Rest- und Bioabfallbehälter erhalten Transponder

Ab September 2016 werden zur Schaffung eines einheitlichen Behälteridentifikationssystems im Landkreis Zwickau schrittweise alle Bio- und Restabfallbehälter im Entsorgungsgebiet ehemals Chemnitzer Land mit Transpondern ausgestattet. Die für den Nutzer kostenfreie Ausstattung der Behälter jeweils mit einem Transponder und einem Etikett an der Seite des Behälters wird von den Mitarbeitern der Kommunalentsorgung Chemnitzer Land GmbH (KECL) vorgenommen und erfolgt vor Ort. Den genauen Termin und weitere umfassende Informationen erhalten alle Grundstückseigentümer (Anschlusspflichtige), die von der Umstellung betroffen sind, rechtzeitig schriftlich vom Entsorger.

RFID-Transponder sind kleine, runde Chips aus Kunststoff, welche am Abfallbehälter montiert werden. Auf ihnen ist eine sogenannte Behälteridentifikationsnummer (16-stellig und einmalig vergeben) gespeichert. Es werden keine Personen- oder objektbezogene Daten auf dem Chip erfasst.

Bei Leerung des Behälters wird mittels eines speziellen Lesegerätes am Abfallsammelfahrzeug die Identifikationsnummer registriert, über eine Schnittstelle erfolgt die Übertragung der Daten (Behälternummer und Transpondernummer sowie Leerungstermin) an das Abfallwirtschaftsprogramm des Landkreises Zwickau.

### Bekanntmachung des Umweltamtes – Sachgebiet Untere Wasserbehörde – des Landratsamtes Zwickau zur Durchführung von Gewässerschauen im Landkreis Zwickau

Auf der Grundlage des Sächsischen Wassergesetzes (SächsWG) wird im Monat September 2016 nachfolgende Gewässerschau an Gewässern 2. Ordnung durchgeführt:

**Mittwoch, 28. September 2016**

**Gewässer: Goldbach in Hohenstein-Ernstthal**

(in den Gemarkungen Ernstthal und Hohenstein)

**Treffpunkt: 09:30 Uhr, Parkplatz HOT Badeland in Hohenstein-Ernstthal**

Eigentümern und Anliegern im Bereich der Gewässer, den zur Benutzung des Gewässers Berechtigten, den Fischereiberechtigten, der Katastrophenschutzbehörde sowie den nach BNatSchG anerkannten Verbänden wird Gelegenheit gegeben, an der Schau teilzunehmen. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die Mitglieder der Schaukommission zur Durchführung ihrer Aufgaben befugt sind, Grundstücke und Anlagen zu betreten.

Nähere Auskünfte werden durch die untere Wasserbehörde, Telefon 0375 4402 26223 und 0375 4402 26233 erteilt.

gez. Wendler  
Amtsleiterin Umweltamt

### Vergabehinweis

Die öffentliche Ausschreibung nach VOL/A für die Lieferleistung:  
- **Transporter Stadtbauhof in 09337 Hohenstein-Ernstthal** -  
ist im Internet unter [evergabe.de](http://evergabe.de) und unter [vergabe24.de](http://vergabe24.de) einsehbar. Außerdem kann die Ausschreibung unter [bund.de](http://bund.de) und [www.hohenstein-ernstthal.de/wirtschaft/ausschreibungen.html](http://www.hohenstein-ernstthal.de/wirtschaft/ausschreibungen.html) eingesehen werden.

Vergabenummer: 2016-SBH-L01  
eVergabe.de-ID: 930742  
Abgabefrist: 20.09.2016

## Entsorgungstermine

Die Entsorgungstouren für Hohenstein-Ernstthal finden weiterhin an folgenden Tagen statt:

	Restabfall	Gelbe Tonne	Blaue Tonne
<b>Hohenstein-Ernstthal</b> alle Straßen	mittwochs, gerade KW	dienstags, gerade KW	freitags, gerade KW
<b>OT Wüstenbrand</b>	montags, ungerade KW	dienstags, gerade KW	mittwochs, ungerade KW

## Notruf und Bereitschaftsdienste

#### Trinkwasser

Havarietelefon 24h: 03763 405405  
Internet: [www.rzv-glauchau.de](http://www.rzv-glauchau.de)

#### Abwasser

Havarietelefon 24h: 0172 3578636

### Wir bitten um Mitteilung der Veranstaltungstermine für das 1. Halbjahr 2017!

In Vorbereitung der für Januar 2017 geplanten Herausgabe des Hohenstein-Ernstthaler Veranstaltungskalenders für das 1. Halbjahr bitten wir alle Veranstalter unserer Stadt (Vereine, kirchliche Einrichtungen, freie Träger, Gaststätten usw.) bis **spätestens 14.11.2016** um schriftliche Zuarbeit über geplante öffentliche Veranstaltungen in Hohenstein-Ernstthal (Datum, Zeit, Ort, Bezeichnung der Veranstaltung und eine Telefonnummer für Rückfragen, bitte angeben) an folgende Adresse:

Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal, Hauptamt, Frau Heike Rabe  
Altmarkt 41, 09337 Hohenstein-Ernstthal  
Tel.: 03723 402140, Fax: 03723 402119  
E-Mail: [pressestelle@hohenstein-ernstthal.de](mailto:pressestelle@hohenstein-ernstthal.de)

## INFOTHEK

### **Begegnungsgruppe des Blauen Kreuzes**

(Suchtkrankenhilfe) für Betroffene und Angehörige

Information und Kontakt: Frau Teumer, Tel.: 701230

**Treffpunkt:** „Bison Ranch“ Stollberger Straße in 09355 Gersdorf  
Mitfahrgelegenheiten bestehen.

Nähere Informationen unter angegebener Telefonnummer.

### **Ein „Lichtblick“ bei Multipler Sklerose?**

Information und Kontakt: Frau Peggy Mehlhorn, Tel.: 0162 7191063

Homepage: [www.ms-shg-lichtblick.de](http://www.ms-shg-lichtblick.de)

### **Betreuungsverein Lebenshilfe Hohenstein-Ernstthal und Umgebung e.V.**

Wir bieten kostenlose Beratung und Hilfe zur Klärung von Problemen bei der Betreuungstätigkeit.

Information und Kontakt: 03723 629687

### **Frauen und Beruf e.V.**

Ambulant betreutes Wohnen für chronisch psychisch kranke/seelisch behinderte Menschen und für geistig behinderte Menschen.

### **Beratungsstelle für ambulant betreutes Wohnen,**

Schulstraße 17, 09337 Callenberg/OT Langenchursdorf

Sprechzeit: Dienstag 09:30 – 12:00 Uhr

Telefon: 037608 27142

### **Frauzentrum**

Hohenstein-Ernstthal, Friedrich-Engels-Straße 24

Sprechzeit: Donnerstag 15:00 – 16:00 Uhr

Telefon: 03723 769153

### **Beratungsstellen des „AWO Kreisverband Zwickau e.V.“**

im Beratungshaus, Lungwitzer Straße 39 in Hohenstein-Ernstthal  
Die einzelnen Beratungsstellen erreichen Sie telefonisch wie folgt:

**Schwangerenberatung:** 03723 711086

**Erziehungsberatung:** 03723 7696590

**Schuldnerberatung:** 03723 413205

[schuldner-inso-hot@awo-zwickau.de](mailto:schuldner-inso-hot@awo-zwickau.de)

### **Verbraucher-Insolvenzberatung:**

Beratungsgespräche erfolgen nur nach Terminabsprache unter oben genannten Kontaktdaten.

Die Beratungsangebote der Schuldner- und Insolvenzberatung sind kostenlos und richten sich an Bürgerinnen und Bürger des Landkreises Zwickau. Beraten wird unabhängig von Konfession oder Weltanschauung. Die Beratungsstellen sind staatlich anerkannt und gefördert.

### **Bürgersprechstunden im Rathaus**

#### **Altmarkt 41, Hohenstein-Ernstthal, Vorraum Trausaal**

#### **Mobile Behindertenhilfe Stadtmission Chemnitz e.V.**

Sprechzeiten: Jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat, 14:00 - 17:00 Uhr.

Telefon: 0371 23924444, Herr Richter

#### **Sächsische Krebsgesellschaft**

Sprechzeiten: Jeden 2. Donnerstag im Monat, 13:00 - 17:00 Uhr

Telefon: 0375 281405, Frau Rummer

**Hinweis:** Die Beratung am 08.09.2016 fällt leider aus, telefonische Absprachen sind jedoch möglich!

#### **Integrationsfachdienst für Menschen mit Schwerbehinderung**

Sprechzeiten: Jeden letzten Donnerstag im Monat, 13:00 - 15:00 Uhr

Telefon: 0375 7703330, Frau Pfalz

#### **Beratungsstelle für Hörgeschädigte Zwickau e.V.**

Sprechzeiten: Jeden letzten Donnerstag im Monat, 15:00 - 17:00 Uhr

Telefon: 0375 7703351, Frau Stein

#### **Stadthaus Altmarkt 30, Zi. S 101**

#### **Sozialpsychiatrischer Dienst, Gesundheitsamt Zwickau**

Stadthaus Altmarkt 30, Zi. S 101

Sprechzeiten: Jeden Donnerstag im Monat, 13:00 bis 15:00 Uhr

Telefon 0375 440222527, Herr Schulze

### **Hilfe für Frauen in Not - Hilfetelefon**

Das Hilfetelefon Gewalt gegen Frauen berät deutschlandweit betroffene Frauen. Es informiert und vermittelt bei Bedarf an geeignete Unterstützungseinrichtungen vor Ort. Die Gespräche sind vertraulich, anonym, mehrsprachig und barrierefrei. Die Hotline ist kostenlos und rund um die Uhr zu erreichen. Gewaltbetroffene Frauen, aber auch unterstützende Freundinnen sowie Angehörige können sich an das Hilfetelefon wenden.

**Die Telefonnummer lautet: 0800 0116016 oder [www.hilfetelefon.de](http://www.hilfetelefon.de).**

### **Sucht- und Drogenberatungsstelle des Diakoniewerk Westsachsen gGmbH**

Friedrich-Engels-Straße 86, Tel.: 03723 412115

### **Termine für die Selbsthilfegruppen der Betroffenen**

Gruppe I: 14.09. und 28.09.2016, 19:00 Uhr

Gruppe II: 07.09. und 21.09.2016, 19:00 Uhr

Gruppe III: 15.09. und 29.09.2016, 18:00 Uhr

Angehörigengesprächskreis: 26.09.2016, 18:00 Uhr

### **Psychosoziale Kontakt- und Beratungsstelle der Stadtmission Chemnitz**

Lutherstift, Friedrich-Engels-Straße 86

Beratung für Menschen mit seelischen Problemen und Krankheiten sowie deren Angehörigen:

Telefonisch erreichbar immer montags von 09:00 – 16:00 Uhr und donnerstags von 13:00 – 19:00 Uhr unter der Rufnummer 03723 627568.

Info unter [www.stadtmission-chemnitz.de](http://www.stadtmission-chemnitz.de).

### **GFA – Gesellschaft zur Förderung gemeinnütziger Hilfen für Arbeits-**

**lose mbH, Informationen und Kontakt: Tel.: 03723 665895**

### **Möbel- und Sozialbörse, Breite Straße 1, Tel.: 03723 711599**

Öffnungszeiten: Mo./Mi./Do. 08:00 – 16:00 Uhr, Di. 08:00 – 18:00 Uhr, Fr. 08:00 – 12:00 Uhr

### **Löffelstube, Neumarkt 9**

Mo.-Fr. 08:30 – 15:00 Uhr, Sa./So./Feiertag 09:30 – 13:00 Uhr

(ab 13:00 Uhr Küchenschluss)

### **Hohenstein-Er. Tafel, Neumarkt 9, jeden Donnerstag 15:30 – 17:00 Uhr.**

In Notsituationen können täglich Notpakete bereitgestellt werden

### **Gemeinwohlfachdienst und Haarwerkstatt auf Anfrage unter oben genannter Telefonnummer**

### **Die Deutsche Rentenversicherung informiert**

Die kostenlose Aufnahme von Rentenansprüchen aller Rentenarten (Witwen- und Witwenrenten, Erwerbsunfähigkeitsrenten und Altersrenten) der Deutschen Rentenversicherung Knappschaft-Bahn-See und allen anderen Rentenkassen findet nach vorheriger telefonischer Terminvereinbarung im Seniorenzentrum Südstraße 13 in Hohenstein-Ernstthal statt.

Terminabsprache mit Herrn Sigmund Plewnia unter der Telefonnummer 03723 626915. Völlige Diskretion wegen des Datenschutzes ist gewährleistet.

## IHK-Sprechtag Unternehmensnachfolge

Termine 2. Halbjahr 2016

**Wann?** 29.09.2016, 27.10.2016 und 24.11.2016

**Wo?** IHK Chemnitz, Regionalkammer Zwickau  
Äußere Schneeberger Str. 34, 08056 Zwickau

**Wie?** Terminvereinbarung mit Angelika Heisler erforderlich:  
Tel.: 0375 8142231 oder [angelika.heisler@chemnitz.ihk.de](mailto:angelika.heisler@chemnitz.ihk.de)

Die Teilnahme ist kostenfrei.

Wir bitten um Anmeldung.

**Hohenstein-Ernstthal im Internet**  
[www.hohenstein-ernstthal.de](http://www.hohenstein-ernstthal.de)





## Das war das Heidelbergfest 2016



*NEWS aus der Fremdsprachenkindertageseinrichtung „Little Foot“*

Am letzten Juli-Wochenende fand das traditionelle Heidelbergfest, nun schon zum mittlerweile 48. Mal statt. Mit zahlreichen Aktionen und

Attraktionen konnte sich die Zeit an diesem Wochenende versüßt werden. Auch wir, die Fremdsprachenkindertageseinrichtungen Kita und Hort „Little Foot“ beteiligten uns rege am Kindernachmittag. Zum Auftakt betanzten unsere kleinen Zumba-Minis aus der Kita „Little Foot“ zunächst das Publikum. Auch die Grundschüler aus dem Hort der Diesterweg-Grundschule „Little Foot“ hatten zahlreiche Lieder im Gepäck, mit denen sie das Publikum begeisterten. Ebenso sorgte die Tanzgruppe unserer Schule, unter der Leitung von Frau Vogel, für Unterhaltung an diesem Nachmittag.

Doch nicht nur unsere Kita und unser Hort hatten an diesem Tag viel zu bieten, auch auf dem Außengelände war jede Menge los. So sorgte die Kita „Sonnenkäfer“ für farbenfrohe Gesichter, beim Kinderschminken. Darüber hinaus konnten die Kinder in den aufgestellten Fühlboxen so einiges entdecken. Außerdem gab es einen Bastelstand für Kinder, die sich kreativ austoben wollten. Eine besonders beliebte Attraktion war die Traktorenrundfahrt, von dessen Erlös ein Teil an die Kindertageseinrichtungen des Ortes gesponsert wurde.

Insgesamt war das Fest wieder einmal gelungen, denn egal wohin man sah, fanden sich lachende Gesichter. Organisatoren und Gäste des Festes können damit ausgesprochen zufrieden sein.



Fotos: Ortschaftsverwaltung (2), S. Müller (6), S. Hähnel (1)

## Kurzbericht über die 19. öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates am 20. Juni 2016

Zur Sitzung waren 8 Ortschaftsräte anwesend. Herr Röder leitete die Sitzung.

### Beratung über Wüstenbrander Vereins- und Talenteschau

Es wurde bereits mit verschiedenen Personen und Vereinen gesprochen. Es gibt Zusagen über die Teilnahme.

Der Termin für die außerordentliche Ortschaftsratsitzung wird vom 15.08.2016 auf den 08.08.2016 verschoben.

### Beratung über Heidelbergfest

Frau Weinberger informiert darüber, dass der Vertrag über die Toilettennutzung von Herrn Stiehler unterzeichnet wurde. Weiterhin informiert sie, dass es neue Vorschriften für die Trinkwasseranschlüsse gibt. Der Ortschaftsrat spricht sich dafür aus, dass diese durch eine Klempnerfirma umgesetzt werden.

Die Aufteilung der Verantwortlichkeiten während des Heidelbergfestes wird besprochen und festgelegt. Die Plakatbestellung wurde abgesprochen.

Herr Löttsch fragt Frau Weinberger, ob aufgrund steigender Preise eine Budgeterhöhung für das Heidelbergfest geplant ist? Es ist eine leichte Erhöhung für 2017 geplant.

Für das 50. Heidelbergfest 2018 ist eine größere Erhöhung angedacht.

### Informationen des Oberbürgermeisters und des Ortsvorstehers

Herr Röder informiert darüber, dass der Aushang über den Radwegbau erfolgen musste.

Weitere Probleme und Anfragen gibt es nicht. Der Ortsvorsteher dankt allen für die Mitarbeit und beendet die öffentliche Sitzung.

Röder, Ortsvorsteher

## Herzlichen Glückwunsch all unseren Jubilaren! (Genannt werden alle 70-, 75-, 80-, 85-, 90-, 95- und über 100-Jährigen)

06.09.	Wolfgang Gränitz	85
07.09.	Volkmar Richter	70
13.09.	Jens Oertel	70
19.09.	Marion Fankhänel	70
22.09.	Klaus Ziegler	70
23.09.	Ernst Herrmann	80

Die Geburtstagsfeier für die geladenen Jubilare findet am **05.10.2016, 14:30 Uhr** im „Schützenhaus“ (MehrGenerationenHaus), Logenstraße 2, statt.

**Aufgrund des am 01.11.2015 in Kraft getretenen Bundesmeldegesetzes (BMG) dürfen nur noch Altersjubilare ab dem 70. Lebensjahr, jedem 5. weiteren Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeder folgende, veröffentlicht werden. Wir bitten um Verständnis!**

## Sitzungstermin Ortschaftsratsitzung

Die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates findet **am Montag, den 19.09.2016, 19:00 Uhr** im Ratssaal des Rathauses Wüstenbrand statt. Die Tagesordnung wird rechtzeitig in ortsüblicher Form bekannt gegeben.

Sehr geehrte Leserinnen und Leser des Amtsblattes, sollten Sie zwei Tage nach dem Erscheinungstermin (1. Montag im Monat) das Amtsblatt noch nicht erhalten haben, melden Sie sich bitte beim Wochenendspiegel unter der Telefonnummer: 0371 33 200 151.

Da es bei der Verteilung der Amtsblätter ab und zu Schwierigkeiten gegeben hat, besonders im Ortsteil Wüstenbrand, liegen die Amtsblätter zusätzlich wie folgt aus:

- Ortschaftsverwaltung
- Bäckerei Leonhardt
- Getränkehandel (neben Norma),  
Dr.-Charlotte-Krenzer-Str. 1 c

Weitere Auslagestellen sind auch die Stadtinformation im Rathaus, Altmarkt 41 und das Bürgerbüro, Altmarkt 30.

Weiterhin weisen wir darauf hin, dass das Amtsblatt auch auf der Homepage der Stadt Hohenstein-Ernstthal unter [www.hohenstein-ernstthal.de/buerger/amtsblatt](http://www.hohenstein-ernstthal.de/buerger/amtsblatt) abrufbar ist.

## Kirchliche Nachrichten der evangelischen Gemeinde Wüstenbrand

**Monatspruch:** Gott spricht: Ich habe dich je und je geliebt, darum habe ich dich zu mir gezogen aus lauter Güte.

Jeremia 31, 3

### Gottesdienste

04.09.	09:00 Uhr	Sakraments-Gottesdienst und Kindergottesdienst
10.09.	14:30 Uhr	Kirchweih-Gottesdienst in Wüstenbrand
18.09.	10:30 Uhr	Sakraments-Gottesdienst, Kindergottesdienst und Minitreff
25.09.	09:00 Uhr	Predigt-Gottesdienst und Kindergottesdienst
02.10.	09:30 Uhr	Familien-Gottesdienst zum Erntedankfest

### Gemeindeveranstaltungen

Kurrende:	donnerstags	17:00 Uhr
Konfirmandenstunde:	mittwochs	16:30 Uhr
Frauentreff:	Mo., 12. September	19:30 Uhr
Bibelstunde:	Die., 6. September	19:30 Uhr
Seniorenachmittag:	Do., 22. September	14:30 Uhr
Andacht Seniorenheim, Jahnweg:	Mi., 14. + 21. September	15:00 Uhr
Andacht Wohngruppe, Bahnhofstr.:	Mi., 7. September	15:00 Uhr
Mutti-Frühstück:	mittwochs	9:00 Uhr

## Krabbelgruppe in der Fremdsprachenkita „Little Foot“

Liebe Eltern,

die Fremdsprachenkindertageseinrichtung „Little Foot“ bietet wieder

**ab September 2016 jeden ersten Dienstag im Monat**

eine kleine Krabbelgruppe an. Neben vielseitigen Angeboten gibt es die Möglichkeit, sich mit Gleichgesinnten und Erziehern der Einrichtung über den Alltag mit einem kleinen Kind und den daraus resultierenden Freuden und Problemen auszutauschen. Das erste Treffen findet **am 06.09.2016 von 15:00 Uhr bis 16:30 Uhr** in den Räumlichkeiten der Kindertageseinrichtung statt. Bei Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Sascha Küttner  
Leiter

**Kontakt:**



Wüstenbrander Schulstraße 5a  
09337 Hohenstein-Ernstthal / OT Wüstenbrand  
Tel.: 03723 627838  
Fax: 03723 665716  
Mail: [little-foot@ggb-sachsen.de](mailto:little-foot@ggb-sachsen.de)  
Homepage: [www.ggb-sachsen.de](http://www.ggb-sachsen.de)

## Ofenbau Frank Lindner

Meisterfachbetrieb seit über 65 Jahren

### Angebote zum Sommerausklang

- Neusetzung von Kachelöfen, Durchbrandöfen und Küchenherden.
- Reinigung und Reparatur aller Ofentypen.
- Großes Sortiment an Ofenzubehör und Sonderangebote.

☎ Direktruf 8.00 – 19.00 Uhr · 03723 3187 · [www.lindner-ofenbau-hot.de](http://www.lindner-ofenbau-hot.de)

Friedrich-Engels-Straße 6  
09337 Hohenstein-Ernstthal

Unsere Öffnungszeiten:  
🕒 9:00 – 12:30 Uhr, 14:30 – 17:00 Uhr  
weitere Termine nach telefonischer Vereinbarung



## Historischer Rückblick auf die Heidelbergfeste 1952 – 1958, Teil II.

Schon im April erfolgte der 1. Arbeitseinsatz der 35 Mann starken Gruppe des Vereins. Es wurde der Platz des Heidelberges eingeebnet, denn nach 1945 waren bis 1951 Schrebergärten auf dem Heidelberg angelegt worden. Dann wurden abgestorbene Bäume gefällt. Einzelne Bäume wurden aussortiert, um für das Fest ein provisorisches Zelt zu errichten. Wege wurden in Ordnung gebracht. Der Verein traf sich alle 14 Tage zum Arbeitseinsatz.

Nebenbei wurden alle organisatorischen Fragen geklärt, Gewerbetreibende und eine Vielzahl Bauern angesprochen, um für das Fest leihweise Planen für das Zelt zur Verfügung zu stellen. Wir erhielten von allen Angesprochenen Unterstützung. Der „Schrebergarten“ stellte uns die vorhandenen Verkaufsstände kostenlos zur Verfügung.

Baugeschäft Max Franke stellte uns ebenfalls kostenlos eine Baubude zur Unterbringung unserer Getränke und für die erforderlichen organisatorischen Arbeiten sowie eine Tanzdielen aus Dielen-Brettern bereit. Die Energie-Zuführung erfolgte mittels Kabel von der Freileitung Schulstraße aus.

Wasser wurde mit Schläuchen vom Hydrant an den Heidelberg-Häusern durch die FFW abgesichert.

Der Besitzer Curt Gläser, „Glück auf“-Brauerei Hohenstein-Er., sicherte uns die kostenlose Ausstattung des Zeltes mit Tischen und Stühlen zu. Bedingung: Abnahme des Fassbieres. Limonaden und Selters wurde durch Fa. Richard Mann, Chemnitzer Str. 17 (jetzt Str. d. Einheit) abgesichert. Die Fa. Willy Pothorn, Hohenstein-Er., Großhandel mit Spirituosen und Tabakwaren, sagte uns die Lieferung ihrer Handelsware zu. Bereits im Mai erhielten wir die 1. Lieferung von Likören auf Kredit; zahlbar nach dem Fest.

Die größte Unterstützung kam aber vom Inhaber der Fleisch- und Fischwarenfabrik Konrad Müller, Chemnitzer Str. 17 (jetzt Str. d. Einheit). Er stellte uns kostenlos je 50kg Bockwurst, Wiener sowie 1 Faß Rollmops und 10 Gläser Brathering bereit. Die Versorgung war abgesichert.

Bei der Kunststoffblumenfabrik Sebnitz wurden Ansteckblumen in 3 verschiedenen Farben für Freitag bis Sonntag bestellt, das Stck. 0,03 Mark. Eintritt: Erwachsene 0,20 Mark/Tag, Kinder frei. Montags war generell der Eintritt frei!

Nach vielen Arbeitseinsätzen näherte sich Mitte Juli das 1. Heidelbergfest. Die Plakate wurden entworfen und sollten zum Druck in Auftrag gegeben werden. Unser Konzept des Organisationsplanes wurde dem Gemeinderat (damals 7 Gemeinderäte) zur Beschlussfassung und Genehmigung vorgelegt. Hier gab es die erste Beanstandung. Wir durften uns nicht „Heidelberg-Verein“ nennen, sollten unter Regie des damaligen „Kulturbundes“ bzw. „Nationale Front“ arbeiten. Das lehnten wir ab und benannten uns um in „Freunde des Heidelbergs“. Dies wurde dann nach langem Hin und Her vom Gemeinderat genehmigt. So begann das Heidelbergfest bei schönstem Sonnenschein und es war ein voller Erfolg. Nach Abzug aller Kosten hatten wir einen Reinerlös von 2.600 Mark erzielt.

Aus diesem Erlös wurden dann ein Bierzelt, Verkaufsstände und Bänke für den Heidelberg gekauft. So ging es dann Jahr für Jahr weiter.

Im Jahr 1956 pflanzten wir 5000 Bäume als Mischwald auf den Hang Franke/Schneider zur Schulstraße, der vorher käuflich erworben wurde. Unterstützung gab hierbei Förster Walter Streubel aus Hohenstein-Er. Unser Ziel war es, aus den Reinerlösen des Heidelbergfestes wieder eine feste Unterkunft, wie sie bis zum Jahre 1913 auf dem Heidelberg bestanden hatte, zu schaffen.

Leider war uns dies nicht vergönnt. Denn bereits 1957 wurde uns vom damaligen Rat des Kreises Hoh.-Er., Abt. Handel und Versorgung, Herrn Schubert, mitgeteilt, dass eine Genehmigung für den Handel mit Speisen und Getränken in Zukunft nicht mehr erteilt werden würde.

Wir waren kein Handelsorgan. Diese Aufgabe hatte der Konsum bzw. die HO vorzunehmen. Im Jahre 1958 wurde uns dann die Genehmigung zum Handel nach langem Hin und Her, auch nach Aussprache im Gemeinderat, letztmalig erteilt. Wir sollten quasi das Heidelbergfest organisieren und die Kosten tragen, während der Konsum bzw. die HO den Gewinn aus dem Handel mit Waren einstecken wollten. Dieser Beschluß wurde mit Mehrheit (4 von 7) einer bestimmten Gruppe der Gemeinderäte gefaßt.

Nach Abschluß des Heidelbergfestes 1958 und nochmaliger Aussprache mit dem Gemeinderat lösten wir unseren „Verein“ auf. Einige Herren des Gemeinderates hatten es geschafft, was sie schon vorher mehrmals versucht hatten. Wir trafen uns noch einige Male, um über das Vergangene zu sprechen, bis dann nach und nach keine Zusammenkunft mehr stattfand.

Heinz Winter

### 2. Halloween und Lichternacht auf dem Heidelberg

*Am 29.10.2016 findet die  
2. Halloween und Lichternacht  
auf dem Heidelberg in Wüstenbrand statt.*

Bald ist es wieder soweit!



Dieses Jahr starten wir einen Kürbis-Wettbewerb.  
Bitte bringt uns Eure Kürbisse, egal ob groß oder klein,  
ob mit Gesicht oder ohne,  
am 29.10.2016 bis 16:00 Uhr zur Bühne.  
Wir prämiieren am Abend die besten Kürbisse!

Nähere Informationen zur Veranstaltung  
folgen in der Oktober-Ausgabe des Amtsblattes.

Wir freuen uns schon jetzt auf zahlreiche Besucher!

DJ Alex und Conny's Imbiss



**Bestattungshaus Schüppel**  
Inh. Enrico Schüppel

Friedrich-Engels-Straße 3  
09337 Hohenstein-Ernstthal  
www.schueppel.de

Tag & Nacht dienstbereit unter 03723 627 698

Partner der „ANTEA Bestattungen Chemnitz GmbH“

**Erzgebirgsverein nimmt am  
116. Deutschen Wandertag in Sebnitz teil**



Der 116. Deutsche Wandertag fand vom 22. bis 27. Juni 2016 in Sebnitz in der Sächsischen Schweiz statt. Unter den 59 Vereinen befand sich, wie schon in allen Jahren nach der Wende, der Erzgebirgsverein mit 80 Wanderinnen und Wanderern. Unser Zweigverein war dabei mit 11 Mitgliedern vertreten. Die Stadt Sebnitz, die im Größenvergleich mit Hohenstein-Ernstthal etwas kleiner ist, hatte eine Woche zuvor ihre 775-Jahrfeier absolviert. Trotzdem hatte man für den Deutschen Wandertag alles bestens vorbereitet. Der Stadt selbst, im Tal der Sebnitz gelegen, bereitete die Unterbringung der Teilnehmer an den Wandertagen einige Probleme. So musste auch unser Verein in ca. 20 km Entfernung, nahe Hohnstein, in der „Hocksteinschänke“ Quartier beziehen. Unsere Heimatfreunde beteiligten sich an den angebotenen Veranstaltungen in der sehr bergigen Umgebung und verbrachten die Abende größtenteils bei den dargebotenen Kulturprogrammen auf dem Markt. Unser erster Ausflug führte uns in das Skigebiet von Sebnitz. Man sollte es nicht glauben, aber es existiert hier eine Abfahrt, die in Länge und Gefälle sehr an die „Himmelsleiter“ in Oberwiesenthal erinnert. Am 2. Tag ging es in das Kirnitzschtal, auch hier ständig bergauf und bergab, und das bei hochsommerlichen Temperaturen. Ruhiger verlief der Tag vor dem Festumzug. Unter Führung des Bundeswanderwarts des Erzgebirgsvereins wanderten wir von Hohnstein aus auf dem Malerweg zur Brandbaude. Dieser Ort, auch Balkon der Sächsischen Schweiz genannt, bot einen herrlichen Ausblick auf das Polenztal, die Bastei und den Lilienstein. Höhepunkt am Abend war eine Beatles Revival Musikveranstaltung einer böhmischen Kapelle, welche sehr viel Beifall erhielt. Der Sonntag führte einige unserer Vereinsmitglieder in die Kunstblumenmanufaktur der Stadt. Bei einer fachkundigen Führung erhielten wir Einblick in die Geschichte und Fertigung der Blumen. Am Ende der Führung konnten wir selbst unter sachkundiger Anleitung Blumen herstellen und mit nach Hause nehmen. Erstaunlich, wie echt doch diese Schöpfungen aussehen. Mit einem großen Festumzug am Nachmittag endeten die gelungenen Wandertage im Beisein von Bundespräsident Gauck und Ministerpräsident Tillich, welche von der überwiegenden Mehrheit der Besucher standesgemäß begrüßt wurden. Im Lutherjahr 2017 geht es nach Eisenach und wir sind wieder dabei.

**2-Raumwohnung** (53 m<sup>2</sup>, Erdgeschoss)  
**ZU VERMIETEN**

Hohenstein-Ernstthal OT Wüstenbrand,  
Hohensteiner Straße 7b

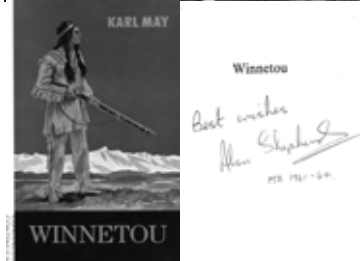
Südseite mit Balkon, Einbauküche, Blick auf Garten,  
Bad mit Dusche, Abstellraum, Keller, Wasch.-Platz,  
gemeinschaftlicher Trockenraum, Garage möglich

Bernd Zschockelt, **Telefon: 03723 / 701584**

**Im Museum aufgespürt (6)**



Im Bestand des Karl-May-Hauses sind zahlreiche Autografen, d.h. eigenhändig geschriebene Schriftstücke bedeutender Persönlichkeiten. Darunter befindet sich auch die Unterschrift von Alan Sheperd (1935-2007). Der britische EX-MZ-Werksfahrer (1961-64) entfloh im Juni 1997 dem Trubel der Kameras am Sachsenring. Ziel: Ein kurzer Trip in die Historie. Im Karl-May-Haus informierte er sich gemeinsam mit seiner Ehefrau über den größten Sohn der Stadt, und war beeindruckt. Der englischsprachige Band Winnetou war ein Geschenk des beliebten und sympathischen Rennfahrers an das Museum.



An dieser Stelle bringt das Karl-May-Haus regelmäßig ein Zeitdokument oder Exponat zu Leben, Werk und Wirken des Hohenstein-Ernstthaler Fabulierers Karl May.

**Vortragsreihe "Karl May in Wort und Bild"**

**"Alte Skalpe in neuem Museum???"  
Der Kustos des Karl-May-Museums  
Radebeul zu Gast in Mays Geburtsstadt"**

Referent: **Robin Leipold**

Dienstag,  
13. September 2016  
18.00 Uhr

Eintritt frei

Nächster Vortrag: Dr. Thomas Kramer (Berlin)  
"Geheilte Häute am Liechthelm-Waldkapf-Heinrich, ihre Blicke  
und die Indianerfilme der DDR"

Dienstag, 06.12.2016, 18:00 Uhr

**KARL MAY**  
Begegnungsstätte

## Informations-, Beratungs-, Freizeit- und Serviceangebote der Vereine

**HALT e.V. – Beratungszentrum für Soziales, Oststraße 23 a**  
 Telefon: 03723 47518 Fax: 03723 414307

**Allgemeine Öffnungszeiten:**  
 Montag bis Mittwoch 07:00 – 15:00 Uhr  
**Öffnungszeiten der Nähstube:**  
 Montag bis Mittwoch 07:00 – 15:00 Uhr  
**Öffnungszeiten Bücherei/Lesestube:**  
 Montag bis Mittwoch 09:00 – 14:00 Uhr

- **Mit Voranmeldung:**  
 Montags und mittwochs professionelle Beratung u. a. zu Hartz IV und Arbeitslosigkeit, jeden 4. Mittwoch im Monat Beratung des Mieterbundes.
- **NEU!** Donnerstags Einweisungen für die Bedienung aktueller Medien (Handy/ Smartphone, PC/Laptop, usw.) Senioren sind herzlich willkommen!
- **Auf Anfrage:** Rentenberatung und Computerkurse
- **bis 07.11. Fotoausstellung des Fotoclubs „Objektiv“ des Halt e.V.** „Hohenstein-Ernstthal – Bilder einer Stadt“, Hans-Zesewitz-Bibliothek
- **05.09., 13:30 – 14:30 Uhr, „Wohlfühlnachmittag“** – Inspiration für Leib und Seele (mit Voranmeldung)
- **07.09., ganztags,** Wegen Bauarbeiten geschlossen!
- **13.09., 18:00 Uhr, „Rückblick auf Hohenstein-Ernstthal“**, Vortrag Herr Bammeler
- **20.09., Tag der offenen Tür**

**Frauenzentrum Hohenstein-Ernstthal, Friedrich-Engels-Straße 24**  
 dfb Westsachsen e.V., Frauen und Beruf e.V., Tel. 03723 769153 oder 796736 frauenzentrum\_hohenstein@web.de, frauenundberuf@web.de

**Öffnungszeiten:** Montag bis Donnerstag 09:00 Uhr – 16:30 Uhr  
 • Jeden 1., 3. und 5. Donnerstag im Monat Beratung des Mieterbundes. Voranmeldung erforderlich!  
 • Beratungen in sozialen Angelegenheiten mit Anmeldung unter 03721 273919  
 • Informationen zum Alltagsbegleiter können jederzeit im Frauenzentrum eingeholt werden.

**MehrGenerationenHaus**  
 „Schützenhaus“, Logenstraße 2  
 Unser Haus ist euer Haus, offen für alle Generationen. In diesem Sinne versuchen wir, für alle Altersgruppen interessante und informative Begegnungen in unserem Haus zu gestalten. Tel. 03723 678053 Fax 678051 mgh@iws-west Sachsen.de  
**Suchen Sie Rat oder Hilfe, so kommen Sie bei uns vorbei – Sicher können wir helfen.**



**Mehr Generationen Haus**

**„Offener Treff“**  
**Montag bis Freitag 08:30 – 15:30 Uhr mit Lesestube** und einem kleinen Angebot an Speisen und Getränken.  
 Von Montag bis Freitag bieten wir preiswertes Mittagessen an. Gegessen werden kann im oder außer Haus – Lieferung ist möglich. Voranmeldung erforderlich. Wir faxen Ihnen gern unseren Speiseplan zu. Nach Absprache richten wir Kindergeburtstags- und Familienfeiern aus und unterstützen Veranstaltungen für Schulklassen, Hortgruppen und Kindergartengruppen.

**Jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat** lädt das MGH zum **gemütlichen Plausch bei Kaffee und Gebäck**. Melden Sie sich doch einfach unter o.g. Telefonnummer an.

**Generationen-Universale**  
 15.09.2016, 16:00 Uhr – Thema: **„Im Land der Traumzeit – Eine Reise zu den Aborigines“**, Dozentin: Dr. B. Scheps vom Grassi Museum Leipzig. Jeder Wissenshungrige von 7 – 99 Jahren ist recht herzlich eingeladen und erhält einen speziellen Sammelbutton (Eintritt Kinderstudenten 1,00 Euro; Erwachsene 3,00 Euro)

**Weitere Termine**  
 28.09.2016, 15:00 – 17:00 Uhr, **Herbstfest mit Kaffee und Kuchen** (Unkostenbeitrag 3,00 Euro, Anmeldung erwünscht)

**Tanztee im MGH – Alle Junggebliebenen können im Schützenhaus das Tanzbein schwingen!** Die Veranstaltung findet jeden 2. Dienstag im Monat statt (13.09.2016, 14:30 – ca. 18:00 Uhr).

**Keramikzirkel**  
 Ob Anfänger oder Profi, jeder ist herzlich eingeladen mit uns zu töpfeln! (12.09./26.09., 16:00 Uhr)

**Termine zu Beratungen durch den Sozialverband des VdK Sachsen**  
 Informationen und Hilfe erhalten Sie bei Fragen oder Problemen in allen sozialen Bereichen (Rente, Pflege, Probleme mit der Krankenkasse), Terminvereinbarungen unter Tel. 0375 452695. Die Beratungen finden jeden ersten und dritten Montag im Monat statt: 05.09. und 19.09.2016

Jeden Mittwoch, 10:00 Uhr, Deutsch für Kinder (Vorschule)

**Angebote der oben genannten Vereine**  
 Kopierservice, Gedächtnistraining, Handyberatung für Senioren, Computerkurse für Anfänger und Fortgeschrittene, Änderungsschneiderei, Näharbeiten für sozial Schwache, Hilfe bei der Bewältigung von Alltagsproblemen, stundenweise Kinderbetreuung, Näh-, Strick und Klöppelkurse, Keramik-, Foto- und Malzirkel, Seidenmalerei, Gesprächsrunden zu aktuellen Themen

**Nähere Informationen über weitere Service-, Freizeit- und Beratungsangebote bekommen Sie unter den jeweiligen Telefonnummern.**

**Erzgebirgsverein e.V.**  
 22.09.2016 19:00 Uhr  
 Stammtisch mit den „Batzenordfern“ im Gasthaus „Stadt Chemnitz“, Gäste sind herzlich willkommen!



06.10.2016 07:45 Uhr  
 Wanderung in Hartenstein, Treffpunkt Bahnhof



**Freundeskreis Geologie und Bergbau e.V.**  
 Dresdner Straße 109,  
 09337 Hohenstein-Ernstthal

Das Huthaus und die Kaue der Lampertusschachtanlage in Hohenstein-Ernstthal sind jeden letzten Samstag im Monat in der Zeit von 09:00 – 12:00 Uhr für Besucher offen.

Befahrungen unter Tage sind von März bis Oktober nach Vereinbarung möglich. Voranmeldungen bitte bei Thomas Posern unter Tel. 03723 700200.

11.09.2016, ganztägig, **„Tag des offenen (Bergbau-) Denkmals“**

**Stadtinformation**  
**Geschäftsstelle des Fremdenverkehrsvereins Hohenstein-Ernstthal e.V.**, Altmarkt 41, Tel.: 03723 449400, E-mail: stadtinfo@hohenstein-ernstthal.de

Öffnungszeiten:	Montag und Mittwoch	09:00 – 17:00 Uhr
	Dienstag und Donnerstag	09:00 – 18:00 Uhr
	Freitag	09:00 – 14:00 Uhr
	Samstag	09:00 – 11:00 Uhr

- In der Stadtinformation erhältlich:**
- DVD „On any Sunday“
  - Buch „BARRY – Die Geschichte der Motorrad-Legende Barry Sheene
  - Aktuelle Postkarte vom Sachsenring
  - Kalender 2017 – „Historie Sachsenring“, „Formel 1“, „Sidecar“, „AWO“
  - Buch von Stadtchronist Wolfgang Hallmann (Preis 19,99 Euro): „Hohenstein-Ernstthal – Die Bergstadt am Sachsenring“.
  - Tickets **MAXIM KOWALEW DON KOSAKEN:** (VVK: 17 Euro / Tageskasse 19 Euro)

In der Stadtinformation erhalten Sie außerdem die zugelassenen Restabfallsäcke (70 l) vom Amt für Abfallwirtschaft des Landratsamtes, Stückpreis 2,86 Euro.

## Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Hohenstein-Ernstthal e.V.

Badegasse 1, Tel.: 03723 42001, Fax: 03723 42868,  
DRK.Hohenstein-Er@t-online.de, Infos unter: www.drk-hohenstein-er.de

### Öffnungszeiten unserer Kreisgeschäftsstelle:

Montag, Mittwoch, Donnerstag 08:00 – 12:00 Uhr und 13:00 - 16:00 Uhr  
Dienstag 08:00 – 12:00 Uhr und 13:00 - 18:00 Uhr  
Freitag 08:00 – 12:00 Uhr

### Öffnungszeiten der Kleiderkammer, Herrmannstraße 42

Montag 09:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 15:00 Uhr  
Dienstag 09:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 17:00 Uhr  
Donnerstag 09:00 – 13:00 Uhr

### Spendenannahmestelle, Badegasse 1

Montag 09:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 15:00 Uhr  
Dienstag 09:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 17:00 Uhr  
Donnerstag 09:00 – 12:00 Uhr

### Wir freuen uns über Ihre Spendenbereitschaft!

Benötigt wird zurzeit:

- funktionstüchtige Spielsachen für Hof und Garten (Roller, Fahrräder, Rollschuhe, Sandspielzeug, Bälle, Puppenwagen, Federballspiele u. a.)
- funktionstüchtige Kinderwagen und Buggys, Babybekleidung, sommerliche Damen-, Herren- und Kinderbekleidung, Schuhe

Die Spielgeräte unterliegen einer Sichtprüfung durch unsere Mitarbeiter und können nur angenommen werden, wenn sie voll funktionstüchtig sind.

### Stätte für Begegnungen

06.09.2016, 14:30 – 16:30 Uhr, Gasthaus „Stadt Chemnitz“  
„Gesang und Instrumental“ – Musikalisches Unterhaltungsprogramm mit den „Batzenдорfern“

04.10.2016, 14:30 – 16:30 Uhr, Gasthaus „Stadt Chemnitz“  
„Gekocht, getestet und für lecker empfunden“ – Selbst kreierte Marmeladen, Kräutersalze, Säfte, Desserts usw. Zu Gast ist die experimentierfreudige Hobbyköchin Frau Melzer.

### Betreute Ausflüge und Reisen – Bitte melden Sie sich rechtzeitig an!

25.10.2016 Sagenhaftes Görlitz  
29.11.2016 Weihnachtsfahrt in die Elbklausen Niederlommatsch  
20.12.2016 Dresden – Frauenkirche und Stollenfahrt  
Für die umfassende Betreuung während Ihres Ausfluges sorgt Ihr qualifiziertes Rot-Kreuz-Team! Weitere Informationen erhalten Sie in der Geschäftsstelle.

### Kurberatung – Vorsorge für Mütter/Väter und ihre Kinder

Neue Wege zur Gesundheit - wir helfen Ihnen!  
Durch unsere langjährige Erfahrung, wissen wir, was Ihnen eine Mutter/Vater-Kind-Kur wirklich für Ihre Gesundheit bringt. Bitte sprechen Sie uns an!

### Erste Hilfe Ausbildung

22.10.2016 08:00 - 15:00 Uhr in Hohenstein-Ernstthal  
28.10.2016 08:00 - 15:00 Uhr in Hohenstein-Ernstthal  
12.11.2016 08:00 - 15:00 Uhr in Hohenstein-Ernstthal  
Im Herbst findet voraussichtlich ein Lehrgang „Erste Hilfe am Kind“ statt. Bei Interesse bitte bei uns anmelden!

### Wassergymnastik

Sport ist wichtig, denn wer rastet, der rostet. Unter dem Motto „Bewegung ist das Schwungrad des Lebens“ führen wir im Rahmen der „Gesundheitstherapie“ bereits seit 13 Jahren Wassergymnastikkurse durch.  
Bitte melden Sie sich rechtzeitig bei uns an! Wir haben fortlaufende Kurse! Fragen Sie bei Ihrer Krankenkasse nach, ob sie die Kosten des Kurses übernehmen!

### Blutspendetermin

Freitag, den 16.09.2016, von 14:30 bis 19:00 Uhr in der Freiwilligen Feuerwehr, Turnerstraße.  
Alle Blutspendetermine unter www.blutspende.de oder Servicetelefon 0800 1194911 (kostenlos aus dem dt. Festnetz).

### Kleidersammlung

Zum Vormerken unser nächster Termin: Sonnabend, 05.11.2016

## Hinterbliebene treffen sich ab September beim Freien Hospizverein Erzgebirgsvorland e.V. in Limbach-Oberfrohna

Für viele Menschen beginnt mit dem Tod eines lieben Angehörigen eine schwere Lebenszeit. Immer wieder entsteht bei trauernden Menschen der Wunsch, sich auszutauschen und sich zu erinnern. Deshalb ist es oft hilfreich, mit anderen betroffenen Menschen ins Gespräch zu kommen. Der ambulante Hospiz- und Palliativberatungsdienst des Freien Hospizverein Erzgebirgsvorland e.V. bietet trauernden Hinterbliebenen ab 14. September bis Juni 2017 einen Kontakt- und Gesprächskreis an. Immer am zweiten Mittwoch im Monat soll in einer vertrauensvollen Runde Raum für Begegnung sein. Auch kreative Angebote können zu den Treffen genutzt werden. Der Hinterbliebenenkreis wird von geschulten Mitarbeitern des Freien Hospizverein Erzgebirgsvorland e.V. angeleitet. Wenn Sie sich näher informieren möchten oder am Hinterbliebenenkreis teilnehmen wollen, nehmen Sie bitte vorab telefonisch Kontakt mit unseren Mitarbeitern auf.

### Kontakt:

Freier Hospizverein Erzgebirgsvorland e.V.  
Ambulanter Hospiz- und Palliativberatungsdienst  
Johannisplatz 4, 09212 Limbach-Oberfrohna  
Tel. 03722 469111, Mobil: 0160 97527644  
info@hospizverein-erzgebirgsvorland.de

### DANKSAGUNG

Wir haben Abschied genommen von

## Siegfried Helbig

\* 14.06.1956 † 28.07.2016

Von Herzen danken wir allen Verwandten, Freunden, Nachbarn, Klassenkameraden und seinen Sportfreunden vom Handballverein „SV Sachsenring“ sowie allen Kunden für die auf vielfältige Art und Weise übermittelte Anteilnahme. Ebenso danken wir Herrn Pfarrer Nötzold für seine tröstenden Worte und dem Bestattungshaus Schüppel für die einfühlsame Begleitung und Beratung.

In stillem Gedenken

**Elisabeth Helbig  
im Namen aller Angehörigen**

Hohenstein-Ernstthal, im August 2016

## Einladung zum Infomarkt 50Hertz informiert zum Projekt

### Netzverstärkung 380-kV-Höchstspannungsleitung Röhrsdorf – Weida – Remptendorf

Zwischen den Umspannwerken Röhrsdorf (Chemnitz) in Sachsen und Remptendorf in Thüringen wird die bestehende Höchstspannungsleitung ersetzt. Der verantwortliche Übertragungsnetzbetreiber 50Hertz lädt Sie ein, bei den Infomärkten Fragen zu stellen, Hinweise zu geben und sich über das Leitungsbauprojekt zu informieren:

**Gößnitz:** Mittwoch, 07.09.2016, 16:00 – 20:00 Uhr, in der Stadthalle  
**Limbach-Oberfrohna:** Dienstag, 13.09.2016, 16:00 – 20:00 Uhr in der Stadthalle  
**Crimmitschau:** Mittwoch, 14.09.2016, 16:00 – 20:00 Uhr im Hotel Atrium

Wir freuen uns auf Sie!

Weitere Informationen finden Sie unter [www.50hertz.com/netzausbau](http://www.50hertz.com/netzausbau)



HAUS DER GEMEINSCHAFT  
Landeskirchliche Gemeinschaft  
Kroatienweg 8 • 09337 Hohenstein-Ernstthal

### Veranstaltungen im September

Gemeinschaftsstunde	sonntags	17:00 Uhr
Gemeindenachmittag mit Kaffeetrinken	25.09.2016	15:00 Uhr
Bibelstunde	07./21.09.2016	19:30 Uhr
Frauenstunde	28.09.2016	19:30 Uhr
Jugendstunde	samstags	18:30 Uhr

#### Lichtblicke

04.09.2016, 17:00 Uhr: „Man(n) verändert sich – Frau auch!“,  
Referent: Dr. Michael Kusche

Am **9. Oktober** geht es wieder auf gemeinsame Busfahrt.  
Alle Interessenten sind dazu herzlich eingeladen. Es sind noch Plätze frei!  
(Anmeldung über Gemeinschaftsleiter Michael Große: 03723 42833)  
In diesem Jahr ist unser Reiseziel Colmnitz, mit Station beim „Sauensäger“  
in Mulda.  
Wir werden Zeit für eine Andacht haben und natürlich auch viel Gelegenheit  
miteinander ins Gespräch zu kommen. Auch für das leibliche Wohl wird  
wieder gesorgt.



Die Reihe „Kunst im Rathaus“ wird im  
September mit der Ausstellung **IMMER  
WIEDER AFRIKA!** mit **Dokumentarfor-  
tos von Simone Vach** fortgesetzt.

Wir laden Sie ganz herzlich zur Aus-  
stellungseröffnung am 08.09.2016,  
18:30 Uhr ins Rathaus von Hohenstein-  
Ernstthal ein. Zur Eröffnung spricht  
Oberbürgermeister Lars Kluge und Hol-  
ger Weigelt, Vorsitzender des Kunstver-  
eins Laterne e.V. Chemnitz, wird in die  
Ausstellung einführen. Beeindruckende  
Aufnahmen von Simone Vach, afrika-  
nische Trommelmusik von Arba Manil-  
lah mit der Gruppe „MAMBO VIPI“ und  
Spezialitäten der afrikanischen Küche  
(4,00 Euro pro Portion) von Maureen  
Opolo-Schubert, geb. in Kenia, vom  
Kulturcafé HAKUNA MATATA in Dresden  
werden Ihnen an diesem Abend Afrika  
ein Stück näher bringen.

## enviaM Städtewettbewerb 2016

am 24.09.2016, 13:00 – 19:00 Uhr

auf dem Altmarkt Hohenstein-Ernstthal

Wir suchen wieder Aktive und/oder Freizeitsportler  
und sportbegeisterte Kinder unter 1,50 m

### zum Radeln

Die Erwachsenen können maximal 10 Minuten und die Kinder  
5 Minuten für den Sieg in Hohenstein-Ernstthal strampeln.

#### Anmeldungen an:

Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal  
Kultur- und Veranstaltungsmanagement  
Frau Fischer  
Tel.: 03723 402411  
Fax: 03723 402414  
kultur@hohenstein-ernstthal.de

INJOY Fitnessclub  
Herr Esche  
Tel.: 03723 47852  
Fax: 03723 6299747  
info@injoy-hot.de



## FILMTHEATER



HOHENSTEIN-ERNSTTHAL

### In diesem Monat voraussichtlich zu sehen:

#### Am 20. September ist Weltkindertag, also nix wie ins Kino:

Zur Vorstellung 09:30 Uhr **Mullewap-Eine schöne Schweinerei**  
(animiertes Trickfilmabenteuer vom Bauernhof)  
14:30 Uhr **The Junglebook- Das Dschungelbuch**  
(unvergessener Klassiker neu aufgelegt und  
perfekt animiert)

#### Findet Dorie:

Fortsetzung des Kassenschlagers „Findet Nemo“ von 2003. Diesmal geht  
es auf die Suche nach der verschwundenen und arg vergesslichen Dorie.  
Vielleicht ist auf dem Weg nach syyyyyydneyyyy oder sie sagt sich einfach:  
"Ich schwimme, ich schwimme und schwimme...". Das wird seeeeehr lustig.  
**Regie:** Andrew Stanton, Angus MacLane  
**Länge:** 97min, ab 0 Jahre  
**Bundesstart:** 29.09.2016

#### Conni und Co.:

Die erste Verfilmung der gleichnamigen Kinderbuchreihe, die es schon  
auf beachtliche 75 Bände verschiedener Autoren, eine Trickfilmserie  
und diverse Hörspiele bringt. Emma Schweiger muss als Conni unter  
Beweis stellen, wie cool sie ist. Unter anderem mit Heino Ferch und  
der immer noch hübsch anzusehenden Iris Berben.  
**Regie:** Franziska Buch  
**Länge:** 104min, ab 0 Jahre

#### Die Legende von Tarzan:

Es wird wieder an der Liane geschwungen und durch den Dschungel ge-  
brüllt. Der mittlerweile zivilisierte Tarzan muss in seine alte Heimat zurück  
und sich einer gemeinen Verschwörung stellen und als Schachfigur in einem  
intriganten Spiel erhalten. Mit einem fiesen Christoph Waltz als Captain  
Ron, einem durchtrainierten Alexander Skarsgard als Tarzan und einer  
leckeren Margot Robbie als Jane. Aahdieejaddijaaadiejaddija  
**Regie:** David Yates  
**Länge:** 109min, ab 12 Jahre

#### Ein ganzes halbes Jahr:

Eine dramatische Romanze, die sie nicht verpassen sollten. Wie geschaf-  
fen für einen netten Mädelsabend oder wenn man einfach mal die Frau  
schnappen möchte und sich in die Visionsbar setzen will. Junge Kellnerin  
kümmert sich rührend um einen ehemaligen Geschäftsmann, der nach  
einem Unfall im Rollstuhl sitzt, und zwar für ein halbes Jahr.  
**Regie:** Thea Sharrock  
**Länge:** 110min, ab 12 Jahre

#### Unter Umständen noch für Geniesser, Kenner und Nerds:

**Jason Bourne:** Matt Damon verkloppt zum vierten Mal Alles und  
Jeden. Bitte anschnallen.  
**Suicide Squad:** Chaos Truppe aus dem Haus DC Comics verkloppt  
Alles und Jeden.  
**Star Trek – Beyond:** Die Enterprise wird geschrottet und Kirk verkloppt  
Alles und Jeden.

#### Gewinnspiel:

Zwei mal zwei Kinokarten bei richtiger Antwort auf folgende  
Frage: „Welcher Schauspieler wurde mit seiner Rolle als Tarzan  
und Highlander weltberühmt?“

Antwort mit Name, Anschrift oder Telefonnummer an 0174/8146732.  
Einsendeschluss ist der 30.09.2016.

#### Infos unter:

www.kino.de oder www.ihrkino.de und 03723 42848 Kino „Capitol“



# Historische Rückblicke aus dem Stadtarchiv

Vor 100 Jahren... (September 1916) Auszüge aus dem Hohenstein-Ernstthaler Tageblatt 66. Jahrgang (1916)

(Rechtschreibung im Original)

1. September 1916

**M**it der Friedrich August Medaille ausgezeichnet wurden die Herren Bruno Müller, Fleischermeister, Ecke Chemnitzer- und Wiesenstraße wohnhaft, und Gefreiter Richard Strauch; mit dem Eisernen Kreuz 2 geschmückt wurde Herr Richard Semmler.

4. September 1916

**V**on zwölf strammen Pferden gezogen, traf ein für unsere Gasanstalt bestimmter neuer Dampfkessel aus der Gersdorfer Fabrik Franz & Sohn am Bestimmungsort ein. Der Kessel wiegt über 100 Zentner.

7. September 1916

**U**nsere neuer Bergwirt Herr Windler läßt es sich in sehr dankbar anzuerkennender Weise angelegen sein, das Berggasthaus „Zur Bismarkhöhe“ zu einem Sammelpunkt weitester Kreise nicht nur aus unsrer Stadt, sondern auch der Umgebung zu machen, und seine Bemühungen sind von bestem Erfolge gekrönt, wie nicht nur die bisherige Einrichtung der musikalischen Mittwoch-Nachmittage bewies, sondern wie auch das gestrige erste Künstler-Konzert dartat. Das Solisten-Salon-Orchester Link übertraf in seinen Darbietungen wohl allenthalben die Erwartungen. Wenn Herr Windler es ermöglichen kann, uns des Öfteren mit derartigen Darbietungen zu erfreuen, so wird ihm sicher auch der Dank in Gestalt eines vollen Hauses zuteilwerden.

7. September 1916

**D**ie 34 Jahre alte Handschuhnäherin Lina verehel. Ziegner geb. Martin hier verschaffte sich durch Fälschung eines Lohnnachweises auf sieben Wochen Arbeitslosenunterstützung, die die Stadtgemeinde an arbeitslose Frauen auszahlt, deren Ehemänner wöchentlich weniger als 21 Mark verdienen. Dadurch schädigte sie die Stadtgemeinde um 36,80 Mark. Sie wurde deshalb wegen Betrugs und Urkundenfälschung unter Anklage gestellt und von der Ferienstrafkammer des Zwickauer Landgerichts zu 2 Wochen Gefängnis verurteilt.

9. September 1916

**V**on der Fahrt nach dem Westen senden allen Bekannten noch einmal herzlichste Grüße: Kurt Beckmann, Max Geithner, Otto Mesa, Richard Köhler, Gerhard Beyer, Otto Gerber. –Freundliche Gegengrüße auch unsererseits mit dem Wunsche für siegreiche und glückliche Heimkehr!

13. September 1916

**D**as Gute gewollt, aber das Gegenteil erreicht hatte unsere Stadtvertretung mit dem Beschluss, dass an Wochenmarkttagen vor 10 Uhr vormittags keine Waren an Händler abgegeben werden dürfen, damit zunächst einmal unsre Hausfrauen ihren Bedarf decken können, ohne den Händleraufschlag zahlen zu müssen. Daraufhin erklärten die von auswärts unsern Markt besuchenden

Großhändler, ihn meiden zu müssen, wenn diese Bestimmung bestehen bleibe. Das war nun freilich nicht die Absicht der Stadtvertretung und so wurde dieser einschränkende Beschluss wieder aufgehoben.



17. September 1916

**D**a das bisherige Ergebnis der freiwilligen Ablieferung der beschlagnahmten Fahrradbereifung weit hinter den Erwartungen zurückgeblieben ist, ist die Frist zur freiwilligen Ablieferung bis zum 1. Oktober verlängert. Die Heeresverwaltung hat an der umgehenden Ablieferung größerer Mengen Fahrradbereifungen ein ganz besonderes Interesse, und es ist Pflicht eines jeden, die von der Heeresverwaltung getroffenen Maßnahmen nach Kräften zu fördern.

21. September 1916

**W**ie die Bezirkskartoffelstelle mitteilt, soll die Anlieferung der Winterkartoffeln am 21. des Monats beginnen. Wer im Besitz eines dunklen, frostfreien, trockenen Kellers ist, sollte möglichst seinen ganzen Bedarf einlegen, weil er jederzeit in der Lage ist, die Bestände zu beobachten und die verhältnismäßig geringen Mengen durchzusehen, wenn sich kranke Knollen zeigen.

23. September 1916

**W**ie aus dem amtlichen Teile des heutigen „Tageblattes“ ersichtlich, gelangt Walfischfleisch an die Inhaber von Bezugskarten für Schwerarbeiter zur Ausgabe. Eine längere Zuschrift über die Verwendung dieses Fleisches können wir erst morgen zum Abdruck bringen, da sie erst in später Stunde in unsre Hände gelangte.

23. September 1916

**A**m Sonntag, den 8. Oktober wird eine Tiroler Sängergesellschaft in der „Hüttenmühle“ die Besucher mit guten Vorträgen erfreuen. Es sei schon heute auf diese Veranstaltung hingewiesen.

29. September 1916

**O**bstdiebe machten sich in letzter Nacht in dem an die Conrad-Clauß-Straße grenzenden Garten des Herrn Jacobi zu schaffen, sie wurden aber durch das laute Anschlagen einiger Fleischerhunde gestört. Nachforschungen ergaben, dass Lehrlinge aus der Nachbarschaft die Liebhaber billigen Obstes waren.

29. September 1916

**I**m Kaffee „Zentral“ fand gestern eine Zusammenkunft von Bienenzüchtern aus unserer Stadt und ihrer Umgebung statt. Es konnte dabei die Gründung eines Imkervereins, von dem man sich große Erfolge für die Bienenzucht verspricht, vorgenommen werden. Mit der Leitung des Vereins betraute man Herrn Elektrotechniker Paul Layritz.



**RATHAUS KONZERT**  
 HOHENSTEIN-ERNSTTHAL

Am Mittwoch, dem 14. September 2016, 19.30 Uhr  
 im Ratssaal des Rathauses Hohenstein-Ernstthal



**It's showtime**

Ein Abend aus dem Musical-Repertoire Cats, Elisabeth, Les Misérables, Evita, Jesus Christ Superstar, West Side Story und vielem mehr.

**Duo PARISER FLAIR**

Marie Giroux (Mezzosopran, Moderation)  
 Jenny Schäußelen (Klavier)  
 Joseph Schnurr (Tenor)

Eintritt: 12,00 €  
 ermäßigt: 9,50 €

Kartenbestellung und Verkauf in der Stadtinformation Hohenstein-Ernstthal - Altmarkt 41  
 Tel. 03723 449400 - E-mail: stadtinfo@hohenstein-ernstthal.de - Restkarten an der Abendkasse  
 Veranstalter: Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal, Kultur- und Veranstaltungsmanagement

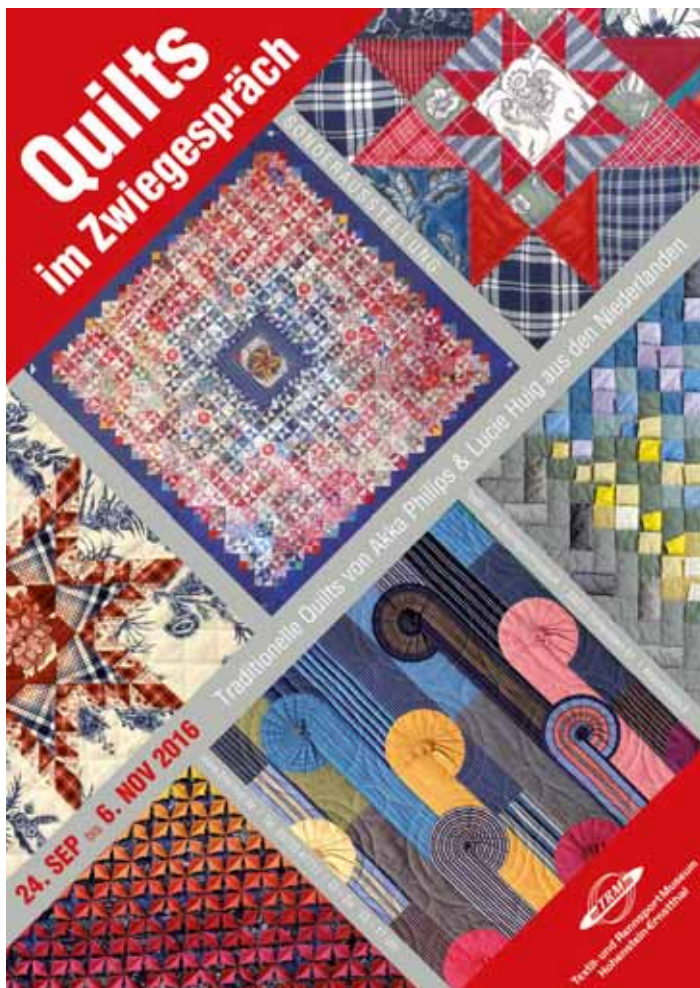
**Quilts im Zwiegespräch**

Traditionelle Quilts von Aika Phillips & Lucie Huijg aus den Niederlanden

24. SEP bis 6. NOV 2016

TRM

Textils und Raumtextil Museum Hohenstein-Ernstthal




**#typisch-  
anders und  
#sportchic**

Alle Angaben basieren auf den Merkmalen des deutschen Marktes.

**Jetzt bestellbar  
bei uns am Sachsenring.**

**SCHMIDT**  
Das Autohaus

**Autohaus Schmidt KG**

Am Sachsenring 1  
 09337 Bernsdorf OT Hermsdorf  
 Tel.: 0 37 23 / 69 60-60  
 autohaus@schmidt-sachsenring.de  
 www.schmidt-sachsenring.de

An einer Probefahrt interessiert?  
 Code scannen und Termin vereinbaren.  
 Kosten laut Mobilfunkvertrag.



## NEWS aus dem Lessing-Gymnasium



### Englischunterricht der anderen Art

In den letzten beiden Unterrichtsstunden im Fach Englisch am Ende des vergangenen Schuljahres hatten wir, die ehemalige Klasse 5c des G.-E.-Lessing-Gymnasiums, etwas Besonderes im Sinn. Angeregt von

unserem Lehrbuch, entschlossen wir uns, gemeinsam mit unserer Englischlehrerin, Frau Moritz, sogenannte „Sandwiches“ für unser gemeinsames Frühstück als Abschluss der Klassenstufe 5 anzufertigen. Außerdem luden wir uns die Referendarin Frau Martin ein, die uns bei dieser Aktion hilfreich zur Seite stand. Und dafür möchten wir uns an dieser Stelle noch einmal ganz herzlich bedanken.

Schon im Vorfeld hatten wir einiges an Organisation zu klären. Was brauchen wir für ein typisches Sandwich? Wo stellen wir unsere Sandwiches her? Welche Arbeitsutensilien sind notwendig? Wer stellt was für unser Vorhaben zur Verfügung? Gemeinsam waren all diese Fragen schnell geklärt. Jeder einzelne Mitschüler leistete seinen Beitrag. Ob Toastbrot, Butter, Salami, Käse, Tomaten, Gurke, Ketschup, Kräuter und vieles mehr – alles wurde herbei gebracht und die „Arbeit“ konnte beginnen. Auch ein reich gefüllter Obstteller, einige Süßigkeiten und Getränke fehlten nicht. Es war ein geschäftiges Treiben im Speisesaal zu beobachten, jeder gab sein Bestes und wollte die schönsten Sandwiches anfertigen. Nachdem alle Zutaten verarbeitet waren, begann der gemütliche Teil dieser speziellen Unterrichtsstunden. Auf Tellern und Platten schön angerichtet und verziert, verteilten wir unsere kleinen „Kunstwerke“ auf den Tischen und begannen unser gemeinsames Frühstück. Wir alle hatten viel Spaß dabei und waren stolz auf die Ergebnisse dieser Aktion.

An dieser Stelle möchten wir auch noch unseren Eltern danke sagen, dass sie die notwendigen Zutaten kostenlos zur Verfügung stellten.

*Die Schüler der (ehemaligen) Klasse 5c*

## Neues aus den Kindereinrichtungen

### Schulanfang an der Karl-May-Grundschule



Am 06.08.2016 hatten alle ABC-Schützen in Sachsen ihren großen Tag. Die Karl-May-Grundschule lud alle Schulanfänger der 1a, 1b und der ersten Klasse der Schule „Am Sachsenring“ für 12:30 Uhr ins Schützenhaus ein. Im zweiten Durchgang um 14:00 Uhr wurden die 1c, 1d und die Kinder der DaZ-Klasse eingeschult. Beide Gruppen erfreuten sich an einem neu aufgepeppten Bühnenbild der Firma Kontur Design von der Goldbachstraße.

Die großen Schulkinder hatten mit Hilfe von Frau Hüttig, Frau Steidl, Frau Rücker und Frau Lohs ein kurzweiliges und kindgemäßes Programm vorbereitet. Danach war es soweit, alle Schulanfänger erhielten ihre Zuckertüten.

Nun ist die erste Schulwoche schon fast vorbei. Im fächerverbindenden Unterricht haben sich die Kinder untereinander kennengelernt und zum Thema „Lernen lernen“ den Umgang mit Heft, Hefter und Buch geübt.

Die Klassenfotos der Schulanfänger erscheinen im Amtsblatt Oktober.

### Kinder der VdK Kindertagesstätte „Bummi“ waren für einen Tag Chemnitzer Stadtpiraten



Vergangenen Juni fuhren unsere Schulanfänger mit Bus und Zug in die nächst größer gelegene Stadt Chemnitz, um die Gegebenheiten zu erkunden.

Wer sagt denn, dass Stadtführungen langweilig sein müssen? Bei diesem speziell für Kinder entwickelten Rundgang wurde die Stadtgeschichte spielerisch erlebt. Das Führungsangebot „Chemnitzer Stadtpiraten“ richtete sich an fünf- bis siebenjährige Kinder.

Eine geheimnisvolle Flaschenpost, die an das Ufer der Chemnitz gespült wurde, entpuppte sich als rätselhafte Schatzkarte und schon begaben sich die kleinen Seeräuber auf eine spannende Schatzsuche. Als Belohnung für die gefundenen Schätze erhielt jedes Kind eine Piratenmedaille sowie jede Gruppe eine Urkunde und einen Eintrag ins „Piratenlogbuch“. Es war anstrengend für unsere Kids, aber es gab auch viel Neues in der Stadt zu entdecken, was sie bestimmt mit Eltern oder Großeltern noch nicht entdeckt haben. Wir hoffen, dass viele Eindrücke in Erinnerung bleiben!

*Ute Felbinger und Konstanze Drechsel, VdK Kindertagesstätte „Bummi“*



Friedhofsservice  
Schüppel

- Grabpflege
- Grabmacherdienste

Haushaltsberäumung  
auch in „schwierigen Fällen“

Telefon: 03723 628085

Inh. Enrico Schüppel · Friedrich-Engels-Straße 3 · 09337 Hohenstein-Ernstthal

### IHR SICHERHEITSDIENSTLEISTER FÜR DIE REGION

- STREIFEN- UND REVIERDIENST
- ALARMAUFSCHALTUNG / INTERVENTION
- OBJEKTSCHUTZ
- EMPFANGS- UND REZEPTIONSDIENST
- PLANUNG, INSTALLATION UND WARTUNG VON VIDEOANLAGEN UND ALARMANLAGEN
- SCHLÜSSELDEPOT

**cobra security**  
Wir setzen neue Maßstäbe

cobra security GmbH & Co. KG  
Weinkellerstraße 28 | 09337 Hohenstein-Ernstthal  
Telefon: (0371) 2737123 | [www.cobra-security.de](http://www.cobra-security.de)

## Neues aus den Kindereinrichtungen

### „Schlumpfhausen News“

Hallo! Hier sind wir wieder – die Schlümpfe vom Hort „Schlumpfhausen“! Und es gibt viel zu berichten. Die Ferien sind zu Ende und wir hatten eine tolle Zeit. Entspannt gehen wir in ein neues und bestimmt ereignisreiches und spannendes Schuljahr!

In den letzten sechs Wochen erholten wir uns im Hort bei Spiel, Spaß, Sport und interessanten Angeboten als „Weltenbummler“, „Indianer“, „Zirkusartisten“ oder „Entdecker“. Wir fuhren ins Haus der Entdecker nach Friedrichsgrün, eroberten die nahe gelegenen Wälder mit Lupe, Fotoapparat und sammelten für eine Natur-Collage. Als Zirkusdirektor, Dompteure und Artisten arbeiteten wir selbst an einer Zirkusvorstellung und mussten so manches Lampenfieber überwinden. Als Indianer konnten wir, gemeinsam mit den Kindern des Karl-May-Hortes, unseren Mut auf richtigen Pferden unter Beweis stellen, haben Hufeisen geworfen oder am Lagerfeuer Knüppelkuchen gebacken. Es war eine herrliche Zeit und die Tage vergingen wie im Flug! Auch im HOT Badeland, im Kino oder auf der Bowlingbahn waren wir zu Gast. Es war für jeden etwas dabei. Am Ende der Ferien konnten wir für alle Daheimgebliebenen von unseren Reiseerlebnissen berichten und Andenken, Fotos, Muscheln und vieles anderes zeigen. Nun heißt es wieder stille sitzen und lernen. Am 6. August 2016 begann für einige Kinder eine ganz neue Zeit. Es gab eine Zuckertüte und einen Schulranzen und wir konnten 30 Schulanfänger in unserer Mitte begrüßen. Die ersten Tage waren aufregend und viel Neues musste gelernt und beachtet werden.



Endlich rückte der 12. August immer näher! Der langersehnte Fußballplatz wurde mit einem kleinen Programm eröffnet und wir durften das Spielfeld stürmen! Die Freude war groß, als uns der Oberbürgermeister Herr Kluge auch noch einen Sack Fußballbälle überreichte. Jetzt spielen wir wie die Weltmeister! Auch im Namen unserer Erzieher möchten wir auf diesem Weg allen „Danke“ sagen, die uns diesen Wunsch erfüllt haben! Herzlicher Dank geht an die Stadt Hohenstein-Ernstthal, an die GiD und an die Eltern für die vielen kleinen und größeren Spenden.

Bis bald sagen alle kleinen und großen Schlümpfe vom AWO Hort „Schlumpfhausen“

### Neuigkeiten aus dem Karl-May-Hort



#### Herzlich Willkommen im Schuljahr 2016/2017!

Die Sommerferien sind vorbei und wir starten mit unseren Kindern motiviert ins neue Schuljahr. Doch zuerst blicken wir noch einmal auf sechs abwechslungsreiche, wenn auch nicht immer sommerliche, Ferienwochen zurück. Wir starteten sportlich mit vielen Spielen und Wettkämpfen. Beim Yoga konnten alle Teilnehmer herunterfahren und den Stress der letzten Wochen hinter sich lassen.

In der zweiten Woche verwandelten wir unseren Hort in ein Indianerdorf und bastelten fleißig Pfeil und Bogen, Deko und Indianerschmuck. Zum Abschluss feierten wir dann ein großes Fest, gemeinsam mit den Erzieherinnen und Kindern aus dem Hort „Schlumpfhausen“. Es wurden Tomahawks und Traumfänger gebastelt, auf Pferden konnten die Kinder wie echte Indianer und Cowboys reiten, beim Goldwaschen wurden viele Schätze gefunden und für bleibende Erinnerungen konnten sich die Kinder schminken und in Kostümen verkleidet vor einem echten Tipi fotografieren lassen. Das war toll! Tierisch und kreativ verliefen dann die folgenden beiden Wochen. Es wurde gebacken, gebaut und Ideen künstlerisch umgesetzt. Hierbei überließen wir die Tagesgestaltung weitestgehend den Kindern. So konnte sich jeder individuell verwirklichen.

Ab in die Natur hieß es dann in der vorletzten Woche. Unter anderem bauten wir Rindenschiffe, die wir dann in den Ziegeleiteichen schwimmen ließen. Das Highlight der Woche war unser Ausflug nach Waldenburg ins Naturkundemuseum. Dort hatten wir eine tolle Führung, bei der wir jede Menge lernen konnten. Unser anschließender Spaziergang mit Picknick im Grünfelder Park rundete den Tag gemütlich ab. Die letzte Woche nutzten wir für die Gestaltung der Zimmer für das neue Schuljahr und sie diente ebenso für ein letztes „Luftholen“ vor dem herannahenden Schulbeginn.

Diesen haben wir nun bereits alle erfolgreich gemeistert. Wie jedes Jahr heißt es für Groß und Klein nun wieder fleißig Namen lernen und sich „beschnupern“, neue Freunde finden und vor allem gemeinsam eine schöne Zeit haben.

In diesem Sinne bis bald!

Ihr Team vom AWO Karl-May-Hort

**STADTWERKE MEERANE GMBH**

Meine grüne Energie.

**BEWUSST GRÜN. ECHT PREISWERT.**

### Bestes Stadtwerk der Region\*

Bei der im November 2015 durchgeführten **Kundenbefragung** schnitten wir im Vergleich zu weiteren Stadtwerken in Sachsen **zum dritten Mal in Folge als Bestes Stadtwerk der Region\*** ab. Stolze 95% der Befragten bescheinigten uns:

- ✓ den freundlichsten und kompetentesten Kundenservice
- ✓ zuverlässige Versorgung
- ✓ faire Preisgestaltung bei den Strom- und Gas-Tarifen
- ✓ großes Engagement im sozialen und sportlichen Bereich

**Dieses Ergebnis bleibt auch zukünftig unser Anspruch.**

\*lt. IMAROS Kundenbefragung November 2015

## Wir begrüßen als neue Erdenbürger in unserer Stadt:

Florian Reinhold  
Leano Gretzbach  
Aiden Finnley Neumann  
Lina Marie Uhlich  
Carlo Nestler



### Die Zentralküche in Glauchau



#### Partyservice

Buchen Sie unseren Partyservice für  
Ihre Familien- oder Firmenfeier!

#### Essen auf Rädern

Wählen Sie täglich aus 4 - 5 leckeren Gerichten!  
Speiseplan telefonisch anfordern oder online herunterladen

Rufen Sie uns einfach an: **03763 - 17 21 64**  
Dieselstraße 9 • 08371 Glauchau • [www.vs-glauchau.de](http://www.vs-glauchau.de)

**CITY-APOTHEKE**  
in der STADT PASSAGE  
Weinkellerstraße 28 · 09337 Hohenstein Ernstthal

**Cholesterinmessung  
am 15.09.2016, ab 9.00 Uhr  
für nur 10 €**

Voranmeldung erwünscht!  
03723/62940

10 % Aktionsrabatt auf  
ausgewählte Artikel, nur  
solange der Vorrat reicht.

Bildquelle: Apotheken-Umschau

**Jetzt schon an  
2017 denken!**

Werbekalender, Wandplaner,  
Taschenkalender u.s.w....

**KALENDERDRUCK**

**SPEEDCONZEPT.de**  
DRUCK UND WERBUNG

Breite Strasse 26, 09337 Hohenstein-Ernstthal | Bahnhofstrasse 3, 09376 Oelsnitz/Erzgeb.  
Tel.: 03723/7788224, kontakt@speedconzept.de | Tel.: 037298/13988, info@speedconzept.de

## Die Stadtverwaltung und der Oberbürgermeister gratulieren allen in diesem Monat Geborenen (Genannt werden alle 70-, 75-, 80-, 85-, 90-, 95- und über 100-Jährigen)

04.09.	Sabine Franke	75
06.09.	Jutta Beier	80
06.09.	Liane Schellenberger	75
07.09.	Eckart Lichtner	70
07.09.	Charlotte Lorenz	85
08.09.	Henry Altermann	80
08.09.	Lisbeth Schubert	102
10.09.	Else Bodenschätz	70
10.09.	Wolf-Günter Weisigk	75
11.09.	Ingeborg Heußler	80
11.09.	Gisela Kämpf	75
11.09.	Heidrun Seifert	75
11.09.	Roland Weber	75
12.09.	Frank Herold	70
12.09.	Donatha Uhl	70
13.09.	Heinrich Schiller	85
13.09.	Renate Wigand	80
14.09.	Siegfried Haustein	90
15.09.	Regina Merkner	75
15.09.	Marianne Sieber	90
16.09.	Maria Jocksch	70
17.09.	Karin Gärtner	75
17.09.	Ingeburg Schellenberger	90
18.09.	Rosemarie Gaudl	70
18.09.	Hans Sieloske	75
19.09.	Günter Claus	75
19.09.	Karl-Heinz Hänel	75
19.09.	Hans-Joachim Horn	85
19.09.	Monika Schwalbe	70
20.09.	Renate Koschick	70
20.09.	Gisela Lenk	80
20.09.	Ursula Zielonka	75
21.09.	Rolf Bretschneider	70
22.09.	Gisela Kretschmann	75
23.09.	Susanna Roßner	95
24.09.	Manfred Kühnel	70
24.09.	Ludwig Schäffer	80
25.09.	Werner Lasch	75
26.09.	Erika Diaz Rodriguez	80
26.09.	Eva Hoger	75
26.09.	Erika Kretschmar	75
26.09.	Heinz Pallaske	85
26.09.	Werner Riedel	90
27.09.	Wolfgang Krusche	80
27.09.	Margitta Schönberger	80
29.09.	Gertraude Börner	75
30.09.	Friedhelm Eckardt	75
30.09.	Sabine Homilius	70
30.09.	Gudrun Janke	75

Die Geburtstagsfeier für geladene Jubilare findet **am 05. 10. 16, 14:30 Uhr**, im „Schützenhaus“ (*Mehr Generationen Haus*), Logenstraße 2, statt.

#### Goldene Hochzeit feiern:

10.09.	Gisela und Walter Herrmann
17.09.	Christine und Frank Herold
19.09.	Hannelore und Manfred Alde
24.09.	Veronika und Eckart Lichtner
24.09.	Brigitte und Hans-Peter Urban

## Allen unseren Jubilaren die herzlichsten Glückwünsche!

Aufgrund des am 01.11.2015 in Kraft getretenen Bundesmeldegesetzes (BMG) dürfen nur noch Altersjubilare ab dem 70. Lebensjahr, jedem 5. weiteren Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeder folgende, veröffentlicht werden. **Wir bitten um Verständnis!**

## Bereitschaftsdienste

### Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst

#### Notfalldienst (jeweils mit telefonischer Voranmeldung)

- montags, dienstags und donnerstags von 19:00 bis 22:00 Uhr
- mittwochs und freitags von 14:00 bis 22:00 Uhr
- Wochenend- und Feiertagsdienst sowie an Brückentagen von 07:00 bis 22:00 Uhr

#### Notsprechstunde (jeweils ohne telefonische Voranmeldung)

- Wochenend- und Feiertagsdienst sowie an Brückentagen von 09:00 bis 11:00 Uhr

Name	Anschrift	Telefon
Frau DM M. Krüger	Pölitzstraße 65, 09337 Hohenstein-Ernstthal	03723 711120 0162 1596660
Frau DM D. Oehme	Glauchauer Str. 37a, 09350 Lichtenstein	037204 2304 0171 6202342
Frau DM B. Reichel	E.-Thälmann-Siedl. 12a 09337 Hohenstein-Ernstthal	03723 42869 0160 96236396
Frau DM K. Schulze	Hofer Straße 221 09353 Oberlungwitz	03723 42909 0162 2866851
Frau FÄ B. Große	Hartensteiner Straße 42 09350 Lichtenstein	037204 324940 0174 3067429

- 02. – 04.09. Frau Dipl.-Med. Oehme  
Notsprechstunde von 09:00 – 11:00 Uhr am 03./04.09.
- 05. – 08.09. Frau FÄ Große
- 09. – 11.09. Frau Dipl.-Med. Reichel  
Notsprechstunde von 09:00 – 11:00 Uhr am 10./11.09.
- 12. – 15.09. Frau Dipl.-Med. Schulze
- 16. – 18.09. Frau FÄ Große  
Notsprechstunde von 09:00 – 11:00 Uhr am 17./18.09.
- 19. – 22.09. Frau Dipl.-Med. Krüger
- 23. – 25.09. Frau Dipl.-Med. Schulze  
Notsprechstunde von 09:00 – 11:00 Uhr am 24./25.09.
- 26. – 29.09. Frau Dipl.-Med. Reichel
- 30.09. – 02.10. Frau Dipl.-Med. Oehme  
Notsprechstunde von 09:00 – 11:00 Uhr am 01./02.10.

### Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

**Notsprechstunde:** an Wochenend- und Feiertagen jeweils von 9:00 – 11:00 Uhr in der Praxis des Dienst habenden Zahnarztes

Datum	Name	Anschrift	Tel.-Nr.
03. – 04.09.	DM Schäfer	Am Bahnhof 7 09337 Hohenstein-Ernstthal	03723 42193 0177 3449518
10. – 11.09.	Dr. Lindenberg	Zillplatz 6 09337 Hohenstein-Ernstthal	03723 43671 03723 46058
17. – 18.09.	Dr. Kruse	Brückenstraße 10 09353 Oberlungwitz	03723 7926 03723 47876
24. – 25.09.	ZA Matäacu	Zillplatz 6 09337 Hohenstein-Ernstthal	03723 43671 015255492805
01. – 02.10.	DS Kant	Schulstraße 26 09356 St. Egidien	037204 86344 0174 6483216
03.10.	DS Albrecht	Lungwitzer Straße 71 09356 St. Egidien	037204 83362

Kurzfristige Dienstplanänderungen des zahnärztl. Bereitschaftsdienstes sind der Tagespresse zu entnehmen o. im Internet unter: [www.zahnaerzte-in-sachsen.de](http://www.zahnaerzte-in-sachsen.de)

### Apotheken

(Dienstbereitschaft jeweils von 8:00 bis 8:00 Uhr des Folgetages)

Datum	Apotheke	Anschrift	Tel. / Fax
02. – 08.09.	Apotheke am Sachsenring	Friedrich-Engels-Str. 55 09337 Hohenstein-Er.	03723 42182 03723 48029
09. – 15.09.	Aesculap-Apotheke	St. Jacober Hauptstr. 82 08132 Mülsen OT St. Jacob	037601 3990 037601 39966
16. – 22.09.	Engel-Apotheke	Herrmannstr. 69 09337 Hohenstein-Er.	03723 42157 03723 682447
23. – 25.09.	Mohren-Apotheke	Altmarkt 18 09337 Hohenstein-Er.	03723 2637 03723 413875
26. – 27.09.	City-Apotheke	Weinkellerstraße 28 09337 Hohenstein-Er.	03723 62940 03723 629439
28. – 29.09.	Humanitas-Apotheke	Immanuel-Kant-Str. 30 09337 Hohenstein-Er.	03723 627763 03723 627764
30.09. – 06.10.	Schloß-Apotheke	Innere Zwickauer Str. 6 09350 Lichtenstein	037204 87800 037204 87801

**Bitte beachten!** Kurzfristige Dienstplanänderungen der Bereitschaftsdienste sind der Freien Presse zu entnehmen. Wir bitten um Ihr Verständnis!

### Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Einheitliche Rufnummer deutschlandweit, kostenfrei: **116117**

## Spruch des Monats

Reisen ist besonders schön, wenn man nicht weiß,  
wohin es geht. Aber am allerschönsten ist es,  
wenn man nicht mehr weiß, woher man kommt.

Laotse (6. oder 4. – 3 Jh. v. Chr.)

**AWO Beratungshaus**  
Lungwitzer Str. 39  
09337 Hohenstein-Ernstthal  
Tel.: 03723 / 7696501

#### Neu im AWO Beratungshaus –Sozialstation– !!!

Wer ist für mich im Falle der Pflege- und Hilfebedürftigkeit da? Dann sind Sie bei uns genau richtig. Gerne beraten wir Sie individuell und kostenfrei über das breite Spektrum an Angeboten und Möglichkeiten, wie zum Beispiel:

- Alten- und Krankenpflege
- Hilfsmittel
- Verhinderungspflege
- Essen auf Rädern
- Hausnotruf
- Anleitung und Schulung von pflegenden Angehörigen
- Haushaltshilfe
- Kranken- und Behindertentransport

### Neu in unserer Region!

Pflegedienst

## Bürger

Pflegedienst Bürger  
Neue Straße 8  
(ehemals Sparmarkt Zwinscher)  
D-09353 Oberlungwitz  
24 Std. Rufbereitschaft:  
Tel. 03723 - 62 98 8-05

[Pflegedienst-Buerger.de](http://Pflegedienst-Buerger.de)

*Sie stehen bei uns im Mittelpunkt. Egal ob es sich um pflegerische Betreuung, Pflegeberatung oder hauswirtschaftliche Versorgung handelt.*

- ♥ Grundpflege
- ♥ Behandlungspflege
- ♥ soziale Betreuung
- ♥ Hauswirtschaft und Einkäufe auch für Private

*Wir helfen Ihnen gern weiter. Rufen sie uns an.*

## Michael Arnold

# Hot-Elektro

Verkauf / Service / Reparaturen

Unterhaltungselektronik • Haushaltsgeräte  
PC/Multimedia • Mobilfunk • Elektromaterial

**Schulstraße 2**  
**09337 Hohenstein-Er.**  
**e-mail: [info@hot-elektro.de](mailto:info@hot-elektro.de)**

**Tel.: 03723 6272944**  
**Fax: 03723 6272945**  
**Funk: 0179 2930995**

[www.hot-elektro.de](http://www.hot-elektro.de)

## Veranstaltungen und Ausstellungen

Aktuelle Veranstaltungstermine sind auch im Internet unter [www.hohenstein-ernstthal.de](http://www.hohenstein-ernstthal.de) ersichtlich.

- bis 06.11. **Ausstellung in der Kleinen Galerie: „Résumé – Mit Blick nach vorn“**, Mischtechniken von Steffen Morgenstern (Öffnungszeiten: Di bis Do + So von 14:00 – 18:00 Uhr)
- bis 07.11. **Fotoausstellung des Fotoclubs „Objektiv“ des Hlt e.V. „Hohenstein-Ernstthal – Bilder einer Stadt“**, Hans-Zesewitz-Bibliothek
- 08.09.-25.11. **Kunst im Rathaus: Ausstellung Simone Vach „IMMER WIEDER AFRIKA“** – Fotos vom Schwarzen Kontinent, Rathaus (Öffnungszeiten: Mo/Di/Mi/Fr 09:00 – 12:00 Uhr, Do 09:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 18:00 Uhr)
- 24.09.-06.11. **Sonderausstellung „Quilts im Zwiegespräch“** – 2 niederländische Patchworkerinnen zeigen ihre Arbeiten, Textil- und Rennsportmuseum (Öffnungszeiten: Di bis So 13:00 – 17:00 Uhr)
- 04.09. **Mini Bike Cup und Vereinsfest des AMC Sachsenring e.V.**, Sachsenring
- 04.09. 17:00 Uhr **Lichtblickestunde** mit Dr. Kusche zum Thema: „Man(n) verändert sich – Frau auch!“, Haus der Gemeinschaft, Kroatenweg 8
- 07.09. 19:00 Uhr **Kabarettistische Lesung der Hans-Zesewitz-Bibliothek** mit dem Titel: „Sex vor zwölf“ – Satiren aus dem Ehebett mit U.S. Levin (Vorverkauf seit 01.08.2016), Gasthaus „Stadt Chemnitz“
- 08.09. 18:30 Uhr **Vernissage zur Ausstellung „IMMER WIEDER AFRIKA“** von Simone Vach, Rathaus
- 08.09. 19:00 Uhr **Clubabend des AMC Sachsenring**, Thema: Rückblick Motorrad Grand Prix, Gaststätte „Rast am Ring“
- 11.09. ab 09:00 Uhr **„Tag des offenen Denkmals“ unter dem Motto: „Bergbau“**, Fundgrube St. Lampertus
- 11.09. 10:00 Uhr **Skatturnier um den „Käst'l Pokal“**, Gasthaus „Stadt Chemnitz“
- 13.09. 18:00 Uhr **„Alte Skalpe im neuen Museum??? Der Kustos des Karl-May-Museums Radebeul zu Gast in Mays Geburtsstadt“**, Vortrag von Robin Leipold (Radebeul), Karl-May-Begegnungsstätte
- 13.09. 18:00 Uhr **„Historischer Rückblick auf Hohenstein-Ernstthal“** mit Bernd Bammler, Hlt e.V., Oststr. 23a
- 13.09. 19:30 Uhr **Drogenprävention für Erwachsene, Erziehungs- und Sorgeberechtigte** (Bitte Anmeldung unter 03723 402352), CVJM „Bunte Post“, Sonnenstraße 10
- 14.09. 19:30 Uhr **Rathauskonzert „It's Showtime“**, Ratssaal des Rathauses (Konzertkarten für die Rathauskonzertreihe erhalten Sie in der Stadtinformation.)
- 15.09. 14:30-18 Uhr **Beratung des DMB – Mieterverein „Südsachsen“ e.V.**, Frauenzentrum
- 18.09. 09:00-16 Uhr **Huthausöffnung mit Besucherbefahrung zum „Tag des Geotop“**, Fundgrube St. Lampertus
- 19.09. 09:30 Uhr **Fahrt mit dem Frauenzentrum** in die Erzgebirgsregion Tschechien und Besuch Talsperre Sosa (Infos unter Tel.: 03723 769153), Treffpunkt Bahnhof Hohenstein-Ernstthal
- 20.09. 15:30 Uhr **Drogenprävention für Kinder ab 12 Jahre** (Bitte Anmeldung unter 03723 402352), CVJM „Bunte Post“, Sonnenstraße 10
- 22.09. 19:00 Uhr **Vereinsabend des Erzgebirgsvereins e.V.**, Gasthaus „Stadt Chemnitz“
- 24.09. 09:00 Uhr **Jugendbergmeisterpokal** (Schulklassen), Fundgrube St. Lampertus
- 24.09. 11:00 Uhr **Schiffsmodellschauafahren**, Stausee Oberwald
- 24./25.09. **18. Hohensteiner Jahrmakrt**, Innenstadt und Altmarkt
- 24.09. ab 13:00 Uhr **enviaM-Städte Wettbewerb**, Altmarkt
- 25.09. 06:00-15 Uhr **35. Großer Kfz-Veteranenbasar**, Teilemarkt am Sachsenring, Goldbachstraße (neben Tankstelle)
- 29.09. 19:00 Uhr **Batzendorfer Stammtisch**, Gasthaus „Stadt Chemnitz“
- 29.09. 14:30-18 Uhr **Beratung des DMB – Mieterverein „Südsachsen“ e.V.**, Frauenzentrum
- Schützenhaus/Mehrgenerationenhaus**, Logenstraße 2
- 13.09. 14:30-18 Uhr **Tanztee für Junggebliebene**
- 15.09. 16:00 Uhr **Generationen-Universale zum Thema: „Im Land der Traumzeit“ – Eine Reise zu den Aborigines“**
- 28.09. 15:00-17 Uhr **Herbstfest mit „Koporal Stange“**
- HOT Badeland**, An der Schwimmhalle 1
- 03.10. 10:00-18 Uhr **1,-Euro-Baden und 5,-Euro-Sauna zum „Tag der Deutschen Einheit“**

### Turnhalle Pfaffenberg – Punktspiele Tischtennis

- III. Männermannschaft (Spielklasse: Landesliga Herren Staffel 2)**
- 24.09. 15:00 Uhr SV Sachsenring Hohenstein-Ernstthal – SV MT Wilkau-Haßlau
- 24.09. 19:00 Uhr SV Sachsenring Hohenstein-Ernstthal – TTV 1990 Wurzen
- II. Männermannschaft (Spielklasse: Mitteldeutsche Oberliga Herren)**
- 02.10. 10:00 Uhr SV Sachsenring Hohenstein-Ernstthal – TSV Elektr. Gornsdorf

**VOLKSSOLIDARITÄT**  
Kreisverband Glauchau / Hohenstein-Er. e.V.

**Ambulanter Pflegedienst**

- Kranken- & Altenpflege
- medizinische Behandlungspflege
- Dementenbetreuung
- Verhinderungspflege
- 24h Hausnotruf
- Hauswirtschaftshilfe

Poststraße 2b  
09353 Oberlungwitz  
Tel.: 03723 - 73 800 01  
Fax.: 0173 - 57 68 433  
pflegedienst@vs-glauchau.de  
www.vs-glauchau.de

**Miteinander leben  
Für einander da sein**



**lernhilfe**

- Nachhilfe und Förderunterricht in Kleingruppen und einzeln
- Kurse zur Prüfungsvorbereitung
- Alle Klassen, alle Fächer
- Unterricht auch in den Ferien



In der Stadtpassage Weinkellerstr. 28 Hohenstein-Ernst.

Anfragen und Anmeldung vor Ort täglich 15:00 - 17:30 Uhr oder ganztägig unter 03723 769214 [www.meine-lernhilfe.de](http://www.meine-lernhilfe.de)



# Bücherflohmarkt

Die Einnahmen werden Kinderprojekten gespendet.

**15.-17.09.**  
**10-18 Uhr**




In Kooperation mit der Kinderhilfe Lichtenstein e. V.

[www.lichtenstein-auersbergcenter.de](http://www.lichtenstein-auersbergcenter.de)

## Kirchennachrichten

### Katholische Pfarrgemeinde „St. Pius X.“ Hohenstein-Ernstthal Gottesdienste

- 04.09. 09:00 Uhr Hl. Messe zum Kirchweihfest
- 10.09. 17:00 Uhr Vorabendmesse in Hohenstein-Ernstthal
- 11.09. 09:00 Uhr Hl. Messe
- 18.09. 08:30 Uhr Hl. Messe
- 24.09. 14:00 Uhr Hl. Messe mit Trauung (keine Vorabendmesse)
- 25.09. 09:00 Uhr Hl. Messe

### Kirchgemeinde St. Trinitatis Hohenstein-Ernstthal Gottesdienste

- 04.09. 10:30 Uhr Sakramentsgottesdienst und Kindergottesdienst
- 10.09. 14:30 Uhr Kirchweih-Gottesdienst in Wüstenbrand
- 18.09. 09:00 Uhr Sakramentsgottesdienst und Kindergottesdienst
- 25.09. 10:30 Uhr Erntedankfest
- 02.10. 09:30 Uhr Predigtgottesdienst und Kindergottesdienst

### Termine und Orte für das Friedensgebet

Friedensgebet – dienstags, 18:45 – 19:15 Uhr

Termin	Ort
06.09.2016	Kirche St. Christophori, Hinrich-Wichern-Straße
13.09.2016	Landeskirchliche Gemeinschaft, Kroatienweg 8
20.09.2016	Kirche Wüstenbrand, Kirchweg
27.09.2016	Kirche St. Trinitatis, Neumarkt
04.10.2016	Kirche St. Christophori, Hinrich-Wichern-Straße

### Ev.-Luth. Kirchgemeinde St. Christophori Gottesdienste

- 04.09. 09:30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und Kindergottesdienst
- 05.09. 09:45 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl im Bethlehemstift
- 06.09. 18:45 Uhr Friedensgebet der Stadtgemeinden
- 11.09. 09:30 Uhr Gottesdienst u. Kindergottesdienst, anschl. Kirchenkaffee
- 12.09. 09:45 Uhr Gottesdienst im Bethlehemstift
- 15:00 Uhr Andacht im Turmalinstift
- 17.09. 17:00 Uhr Abendgottesdienst
- 19.09. 09:30 Uhr Gottesdienst im Bethlehemstift
- 21.09. 15:30 Uhr Andacht in der Parkresidenz
- 25.09. 17:00 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst
- 26.09. 09:45 Uhr Gottesdienst im Bethlehemstift
- 27.09. 19:30 Uhr Oase
- 02.10. 09:30 Uhr Familiengottesdienst zum Erntedankfest
- 03.10. 09:45 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl im Bethlehemstift
- 04.10. 18:45 Uhr Friedensgebet der Stadtgemeinden

**Stille Andacht:** mittwochs, 17:45 Uhr.

**Junge Gemeinde:** freitags, 19:00 Uhr, im Diakoniat (außer Schulferien)

**Offene Kirche:** täglich 10:00 bis 18:00 Uhr

**Kirchengeschichtsstammtisch:** 26. September, 19:30 Uhr (Winterkirche)

### Aus der Kirchgemeinde

Seit nunmehr 25 Jahren gibt es den Ökumenischen Kindergarten an der Goldbachstraße. Aus diesem Anlass laden wir zusammen mit dem Förderverein alle

Interessierten am Samstag, 3. September, um 15:00 Uhr zu einer Andacht mit Grußstunde in unsere Kirche ein. In deren Anschluss wird außerdem Gelegenheit zum Gespräch und zu einem Imbiss sein.

Sowohl die Kantorei, als auch die Kurrende haben nach der Sommerpause ihre Probenarbeit wieder aufgenommen. Auch die Ohrwürmer, die Kirchenmäuse und die Senfkornbande sind wieder aktiv. Ansprechpartner sind Kantor Hannes Sonntag, eMail: kantor@christophori.de, oder Diakonin Heide Jung, eMail: diakonin@christophori.de. Ferner hat bereits der erste Konfi-Treff zusammen mit den neuen Konfirmandinnen und Konfirmanden stattgefunden. Ihr Kind besucht die siebente Schulklasse oder ist zwölf Jahre alt und würde gerne noch einsteigen? Ansprechpartnerin ist Pfarrerin Anke Indorf, eMail: pfarrerin@christophori.de.

Am Samstag, 10. September, laden wir zu einem Orgelkonzert ein. Zu Gast an unserer großen Jehmlich-Organ wird er Organist Daniel Maurer aus Strassbourg sein. Beginn ist um 15:00 Uhr. Der Eintritt ist frei.

Zum Stadtfest steht unser Kirchturm am 24. und 25. September, jeweils von 14:00 bis 18:00 Uhr, Besuchern offen. Zur Stärkung vor oder nach der Turmbesteigung bieten wir Kaffee und Kuchen, Kaltgetränke und Speckfettsschnitten an. Am Sonntag, 2. Oktober, laden wir zu einem Familiengottesdienst zum Erntedankfest ein. In der Woche davor – vom 26. bis zum 30. September während der Kanzlei-Öffnungszeiten bzw. in der Offenen Kirche – nehmen wir wieder gerne Erntegaben und geeignete Sachspenden entgegen.



Der Bergfestgottesdienst fand auch in diesem Jahr im Autoscooter statt.



„Wovon der Wolf träumt“ lautete das Motto des Familiengottesdienstes zum Schulanfang.

## MACHEN SIE SICH UNABHÄNGIG - INTELLIGENT UND NACHHALTIG BAUEN

### BAUHERRENTAGE MIT WERKSFÜHRUNG IN GLAUCHAU

Bauherrentag 17.09.2016 | 12.11.2016  
von 10 bis 13 Uhr  
Die Veranstaltungen sind kostenfrei.

Sie erhalten Informationen über nachhaltiges Bauen mit dem massiven klimaPOR®-Hauskonzept. **Besuchen Sie uns** und erleben Sie live die individuelle Vorfertigung Ihres wohngesunden Traumhauses.

Sie haben die Möglichkeit in Ihrer Nähe einen klimaPOR®-Rohbau zu besichtigen.  
Aktuelle Termine unter [www.hl-baustoff.de/Termine/Rohbaubesichtigungen](http://www.hl-baustoff.de/Termine/Rohbaubesichtigungen)

**Veranstaltungsort:**  
H+L Baustoff GmbH - Bauzentrum  
Am Lungwitzbach 1 | 08371 Glauchau  
Telefon: 03763 - 50 90 0  
E-mail: info@hl-baustoff.de

**Anmeldung bei:**  
Sandra Kirmse  
Telefon: 03763 - 50 90 96  
E-mail: sandra.kirmse@hl-baustoff.de  
Web: www.hl-baustoff.de/anmeldung





ambulante  
Alten- & Krankenpflege  
Schwester Bianka

**Bianka Schädlich**  
Hofer Straße 104  
09353 Oberlungwitz

Fon: 037 23 / 66 77 55  
Fax: 037 23 / 66 75 33  
Mobil: 0151 / 18 83 57 77

[info@krankenpflege-oberlungwitz.de](mailto:info@krankenpflege-oberlungwitz.de)  
[www.krankenpflege-oberlungwitz.de](http://www.krankenpflege-oberlungwitz.de)

Besuchen Sie uns auch bei Facebook:  
[www.facebook.com/SchwesterBianka](https://www.facebook.com/SchwesterBianka)

Das Wohl des Patienten ist höchstes Gesetz

Eigene KITA | Pilsner



# FOTO-HERGT

Weinkellerstraße 22 / 09337 Hohenstein-Ernstthal  
Tel.: 03723 / 45510 E-Mail: info@foto-hergt.de

**Ihr Foto in einer neuen Dimension:**

Umwandlung in 3D und Darstellung im Glas von (fast) jedem Motiv und allen Vorlagentypen (digital, Negativ & Dia sowie Papierbild) möglich. Kommen Sie zu uns zur Beratung.

**Fotostudio für jeden Anlass**

## Neue Technik im Pass & Bewerbungs - Studio:

- Passfotos gemäß den deutschen, amtlichen Vorschriften sowie für alle Visa und Pässe weltweit
- Auswahl der Fotos auf großem Monitor
- Pass & Bewerbungsfotos sofort zum Mitnehmen



sehr große Auswahl an Bilderrahmen bis 50x70 cm

**FORD KUGA**

**Bei uns mit 7 Jahren Garantie und Mehrwertsteuer geschenkt!**

Abbildung zeigt Wunschausstattung gegen Mehrpreis.

**Typisch Ford: überall zu Hause**

**Autohaus Maik u. Mirko Golzsch oHG**

Am Bach 37, 09353 Oberlungwitz, Telefon 03723/41950, <http://ford-golzsch-oberlungwitz.de>